

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1910**

324 (16.7.1910) Abendausgabe



Dianolo" von Auber, 3. Adagio aus „Peer Gynt“ von Grieg, 4. Bahn frei! Kollo schnell von Strauß.

Militärkonzert auf der Wilhelmshöhe. Wir wollen nicht unterlassen, unsere Leser auf die am morgigen Sonntag, den 17. Juli auf der „Wilhelmshöhe“ in Ettlingen stattfindende Konzerte der vollständigen Kapelle des kürzlich von Nachen nach Rastatt verlegten Füsilier-Regiments Nr. 40 aufmerksam zu machen.

Zum Volksschauspiel in Dettingheim am morgigen Sonntag sind die nummerierten Plätze sämtlich vergriffen. (Siehe Anzeiger.) Die Vorstellung am 31. ds. Mts. findet zu Gunsten der Wasserbeschädigten statt.

Die Gastbarkeit der Eisenbahnbeamten für erteilte Tarifauskünfte. Neuerdings kommt die früher viel erörterte Frage, ob die Beamten der Eisenbahn für Auskünfte in Tarifangelegenheiten dem Publikum gegenüber haftbar sind, wieder auf die Tagesordnung.

Die Einigungsverhandlungen im Gipsergewerbe für das Lothargebiet Baden, Württemberg, Rheinpfalz u. Elzäß.

Karlsruhe, 16. Juli. Zu Beginn der Samstagtagung stellte Herr Stadtrat Dr. Hertrich fest, daß in einer Zeitung Berichte über die Verhandlungen erschienen sind mit der Überschrift: „Zur Tarifbewegung im Karlsruher Gipsergewerbe“.

Die zweitägigen Verhandlungen haben nur in einem Punkte Einigung erzielt und dies ist in der Festsetzung der tariflichen Instanzen und der Schiedsgerichte, sowie in noch einigen anderen untergeordneten Fragen.

Am Montag fallen die Verhandlungen aus und werden dieselben nächsten Dienstag vormittag 9 Uhr weiter geführt.

Von der Luftschiffahrt.

Berlin, 16. Juli. (Privattelek.) Wie unser Korrespondent von zuständiger Seite erfährt, werden hier in Berlin zurzeit die nötigen Schritte zur Gründung einer Rheinischen Luftschiffbau-Aktiengesellschaft unternommen.

Wittorf, 15. Juli. (Tel.) Die Pariseval-Luftschiffbau-Gesellschaft hat dieses Jahr noch 5 Luftkreuzer zu liefern, je einen Schnellkreuzer für die Brüsseler Ausstellung und für Rußland, zwei kleinere Sportballons und einen großen Militärkreuzer für Deutschland.

Mainz, 16. Juli. Die hiesige Militärbehörde gibt sich Mühe, damit der Ueberlandflug, den der Deutsche Fliegerbund plant, und der für Frankfurt, Mannheim und Wiesbaden gesichert ist, auch Mainz berührt und zwar an dem Tage, an dem der Kaiser hier die Truppenchau hält.

Mech, 16. Juli. (Tel.) „3-1“ ist von der Fahrt in die Diederhoser Gegend um 10 1/2 Uhr zurückgekehrt, ohne die Stadt zu berühren. Um 10 Uhr 40 Min. landete das Luftschiff glatt vor der Halle.

Der neue Heeresflieger.

M.p. Berlin, 16. Juli. Ueber den Militär-Aeroplan, der in der vergangenen Woche auf dem Truppenübungsplatz von Döberitz seine Erprobung machte, ist selbst in den Kreisen der Fachwelt wenig bekannt geworden.

Die bisherigen Flüge haben sämtlich in geringer Höhe stattgefunden, aber so viel scheint festzustellen zu können, daß der Apparat wirklich fliegt

und der Steuerung gehorcht. Von sachmännlicher Seite wird zur Konstruktion des Apparates, der in das System der Drogenflieger gehört, bemerkt, daß er wahrscheinlich ebensomenig wie alle anderen Aeroplane berufen sei, das Flugproblem zu lösen.

Die Zukunft wird auch hier in Kreiselsystem, also im sogenannten Schraubenflieger, liegen, der sich, ohne eines Anlaufs zu bedürfen, senkrecht in die Luft zu erheben vermag, an jeder gewünschten Stelle stillstehen kann und gegen Kernen absolut immun ist.

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

Berlin, 16. Juli. Reichskanzler von Bethmann-Hollweg lehrt nach Hohenzollern zurück.

Berlin, 16. Juli. (Privattelek.) Aus dem Süden von Kamerun erhält eine heftige große Firma beunruhigende Nachrichten. Es besteht die höchste Gefahr eines allgemeinen Aufstandes der menschenfressenden Matas.

Stuttgart, 16. Juli. Die Erste Kammer hat den in der gestrigen Sitzung des anderen Hauses zum Artikel 70 der Verfassung gefassten Beschlüssen einstimmig zugestimmt.

Rom, 15. Juli. Wie auf der Konsultation verlautet, hat die Regierung den Abgeordneten Barzilai verständigt, daß die Regierung das Gesuch der 5000 Studenten um Eröffnung einer italienischen Fakultät in Oesterreich nicht annehme.

Madrid, 16. Juli. Die auswärts verbreiteten Gerüchte von einem Anschlag auf König Alfons sind falsch. Der König, der einer Denkmalsenthüllung in Segovia beigewohnt hatte, ist gestern abend ohne Zwischenfall nach Madrid zurückgekehrt.

Kiew, 16. Juli. Der Senator Debulin hat die Revision der Militär-Anstalten beendet. Er wird 40 Personen, darunter 2 Generallieutenants und 18 höhere Offiziere, zur Verantwortung ziehen.

Washington, 16. Juli. Infolge der in Westcaragua herrschenden fremdenfeindlichen Stimmung ist das in Panama liegende Kanonenboot nach Corinto beordert worden.

Santiago de Chile, 16. Juli. Die Regierung hat beschlossen, auf der Juan-Finsel eine radiotelegraphische Station zur Erleichterung des Verkehrs mit dem Festlande einzurichten.

Der Reichskanzler und die Ostmarkenfrage.

Ostpreußen, 16. Juli. Auf das von den zur Gedächtnisfeier der Tannenberg-Schlacht hier versammelten Mitgliedern des Deutschen Ostmarkenvereins an den Reichskanzler gerichtete Telegramm ging dieses zu Händen des Generallieutenants z. D. Haad folgende Antwort zu:

„Gew. Erzellen und allen Teilnehmern an der Ostpreußen-Gedächtnisfeier danke ich aufrichtig für Ihren telegraphischen Gruß, den Sie an dem ersten Gedenktage an mich gerichtet haben. Die fortgesetzte nachhaltige Sorge um die nationale Konsolidierung und kulturelle Hebung der Ostmark kann Preußen nicht aus dem Auge lassen, wenn es sich nicht mit seiner ganzen Entwicklung in Widerspruch setzen soll.“

Zur Entfremdung eines tendenziösen Bildes aus dem Münchener Glaspalast.

München, 16. Juli. In der heutigen Kammer Sitzung wurde bei Beratung des Kultussetats von mehreren Rednern die Entfremdung des Fabiansbildes „Progrom in Kiew“ aus der diesjährigen Ausstellung im Glaspalast beprochen.

Das Bild sei zweifellos tendenziös und müsse als einen Angriff auf den Souverän eines befreundeten Staates aufgefaßt werden. Das Bild habe bei allen monarchisch gesinnten Russen den größten Anstoß erregt.

Das Vorgehen des Ministeriums sei nicht Schwäche oder Demütigung der bayerischen Regierung oder der Münchener Künstlerhaft, sondern ein Akt der Courtoisie gegenüber dem Souverän eines befreundeten Staates.

Die Untersuchung in der Angelegenheit Rogette.

Paris, 16. Juli. Der Staatsanwalt Monnier legte in seiner Aussage vor dem Kammerauschuss eingehend die Gründe dar, die ihn veranlaßt hatten, von Amts wegen die strafrechtliche Untersuchung gegen den Gründungspräsidenten Rogette anzuordnen.

Bei der hierauf stattgefundenen Gegenüberstellung des Staatsanwalts Monnier und des Kabinettsdirektors Durand, machte ein Ausschussmitglied die Bemerkung: „Die Verhaftung Rogettes wäre also nicht erfolgt, wenn Durand nicht den Auftrag bekommen hätte,

innerhalb 24 Stunden einen Privatkläger zu beschaffen?“ Durand erwiderte hierauf: „Wir sind schmachlich hinter Licht geführt worden.“

Der Ausschuss vertagte sich hierauf bis zum 26. Juli und beschloß, an diesem Tage den Polizeipräsidenten Bépine, den Untersuchungsrichter Berr und den Direktor der Geheimpolizei Rouquin, sowie den Staatsanwalt Fabre zu vernehmen.

Zur englischen Flottendebatte.

London, 16. Juli. „Daily Chronicle“ schreibt: Asquith hat sich über das deutsche Flottenprogramm nicht beklagt und darin keine feindselige Absicht gegen Großbritannien erblickt. Er habe aber durchaus das Recht zu erwarten, daß sich die öffentliche Meinung in Deutschland über unser Flottenprogramm nicht beschwert fühlt und keine feindselige Absicht ergötzen wird.

Vom Balkan.

Belgrad, 15. Juli. Von zuständiger Seite wird mitgeteilt: Die von einem Teile der ausländischen Presse übernommene Meldung einzelner serbischer Blätter über eine gegen die deutsche Industrie eingeleitete Boykottbewegung, die bereits zur Abweisung der Bewerbung einer deutschen Firma um den Bau einer zweiten Jaderabfahrt geführt haben soll, ist eine ebenso böswillige tendenziöse Erfindung, wie die Nachricht über einen Beschluß der in Serbien lebenden Reichsdeutschen, serbische Arbeiter zu boykottieren.

Konstantinopel, 15. Juli. Die beiden Ratskörper des östlichen Patriarchats beschloßen, wegen des Kirchengesetzes eine Nationalversammlung einzuberufen, der das weitere Vorgehen überlassen werden soll, und ferner den Großmächten auf Grund des Artikels 62 des Berliner Vertrages ein Memorandum zu überreichen, in dem sowohl wegen der Frage des Kirchengesetzes, wie auch der fortwährenden Verfolgungen der griechischen Kirche und der griechischen Nation Beschwerde erhoben wird.

Athen, 16. Juli. Die Blätter bringen weitere Nachrichten über Fortsetzung und Ausweitung von Griechen in der Türkei. — Wie es heißt, lag es in der Absicht der Jungtürken, den Belagerungszustand über ganz Mazedonien zu verhängen, auf Grund dieses Zustandes, die griechischen Kirchen zu schließen und sich der Kirchengüter zu bemächtigen.

Die Ereignisse in Marokko.

hd Udda, 16. Juli. Am 12. Juli hat bei Mul el Pascha, einer Furt des Mulujastuffes, zwischen der Aufklärungscolonne des Obersten Gerard und dem Stamme der Beni Bu Zahia ein blutiges Gefecht stattgefunden, bei dem die Franzosen 53 Tote, darunter 5 Fremdenlegionäre, und 43 Verwundete hatten.

Weiteren Text (Badische Chronik, Zur Silberhochzeit des Großherzogpaars, Versammlungen und Kongresse, Feuerwerke Karlsruhe, Sport, Handel usw.) siehe Seite 4, 6, 7, 8.

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu erfahren.)

Sonntag den 17. Juli: Beierth. Fußballverein. 2 3/4, 5 Uhr Spiele. D. S. B. Langausflug. Abfahrt 3.28 Uhr. Fußballklub Frankonia. Wettspiel in Mühlburg. Fußballklub Mühlburg. 8 Uhr vorm. nationales Fußballturnier. Fußballklub Pöding. 5 Uhr Wettspiel in Beierthheim. Fußballverein. Training. 9 Uhr Zusammenkunft im Klubhaus. Gesangsverein Badenia. Sängerausflug. Abfahrt 6.30 Uhr. Gesangsverein der Nähmaschinenbauer. Gartenfest im Kaisergarten. Gesellschaft Fideia. 4 Uhr Stiftungsfest. Festhalle Durlach. Rühler Kreis. 4 Uhr Konzert der Kapelle des Feldart.-Regt. 50. Salamander, 1. R. A. 4 Uhr Sommerfest im Klubhaus. Schwarzwalddereen. Ausflug. Abfahrt 5.51 Uhr. Stadtgarten. 4 Uhr Konzert der Leibgrenadiertafel. Verein ehem. Prinz-Karl-Regt. 3 1/2 Uhr Zusammenkunft in „Wacht a. Rh.“ Wettkinematograph, Kaiserstraße 133. Vorstellungen von 11-11 Uhr.

3327a Conrad Uhls Modernster Komfort Zimmer von Mk. 4.50 an HOTEL BRISTOL BERLIN. :: Unter den Linden. ::

Orient-Teppich-Haus CARL KAUFMANN Grossh. Badischer und Kaiserl. Persischer Hoflieferant Kaiserstrasse 157. 7218 Einziges Spezialhaus in echten orientalischen Teppichen im Grossherzogtum Baden

Bäder - Waschtolletten - Beleuchtungskörper. Automatische Warmwasser-Anlagen. Emil Schmidt & Cons., Karlsruhe Ingenieure. :: Ausstellungsraum: Kaiserstr. 203. :: Büro: Hebelstr. 3.

MAGGI'S Suppen mit dem Kreuzstern. foment der Hausfrau an den heißen Sommertagen ganz besonders zu fatten. Nur mit Wasser aufgelöst, gibt ein Würfel zu 10 Pfg. in kürzester Zeit 2-3 Teller wohlschmeckender Suppe. 6225a

Die kurze Kochzeit Man verlange ausdrücklich MAGGI'S Suppen mit dem Kreuzstern.

# Inventur-Verkauf

mit **10%** in Rabattmarken oder bar  
auf sämtliche Waren.

## Hut- und Mützen-Magazin Zeumer

Karlsruhe 10886  
Kaiserstr. 125/127.

Ausserdem  
bedeutend herabgesetzte Preise  
auf  
**Stroh-Hüte**  
und  
Saison-Hüte und Mützen.

**Panama-Hüte**  
trotz der bekannten  
Vorteile  
sehr ermässigt  
und 10%.

### Konkursverfahren.

Nr. 5520. A. I. Im Konkursverfahren über den Nachlass des Kaufmanns Karl Koller in Karlsruhe ist Termin zur Abnahme der Schlussrechnung und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis bestimmt auf Donnerstag, den 11. August 1910, vor dem Grossh. Amtsgericht, Adamiestraße 2 A, 10. Etage, Zimmer Nr. 10/12. Die Gebühren und Auslagen des Konkursverwalters wurden auf 641.84 Mark festgesetzt.  
Karlsruhe, den 13. Juli 1910.  
Kausl, Gerichtsschreiber Grossh. Amtsgerichts A. I.

Nr. 4529. A. VI. Das Konkursverfahren über den Nachlass der Ehefrau Luise, geb. Wid, aus Rimbürg, wurde aufgehoben.  
Karlsruhe, den 14. Juli 1910.  
F. Petri, Gerichtsschreiber Grossh. Amtsgerichts A. VI.

Nr. 4528. A. VI. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Schneidermeisters Otto F r i e h in Karlsruhe, wurde aufgehoben.  
Karlsruhe, den 14. Juli 1910.  
F. Petri, Gerichtsschreiber Grossh. Amtsgerichts A. VI.

### Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag den 19. Juli d. Js.,

um 9 Uhr beginnend, werden Adamiestraße 30, im Saale zur Versteigerung hier nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1 Salon-Einrichtung, bestehend aus Sofa mit 4 Sesseln, Seidenbezug, 1 Paar Kullvorhänge, 1 Bierkränzen, 1 Schreibtisch, 1 Kreuze. Ferner verschiedene Möbel als: Sofa, Schränke, Bett, Tisch u. and. Tische, Stühle, Sofas, Bücherregal mit Aufs., Anzeigeruhr, Korbstühle, Nachttisch, Küchenschrank und Tisch, Bücherregal, Lampen, Teppiche und Vorlagen, Teelampen usw. mehr. Eine größere Partie Silber- und Christofle-Gegegenstände als: Brotkorb, Tabakdose, Schlüssel, Teeflebe, Gabeln, Messer, Tortenschaukel, Punschschüssel, 2 Dorngläser, Uhrenketten u. c., wozu Kaufliebhaber höflichst eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 15. Juli 1910.

**Eduard Koch, Ortsrichter,**  
Luisenstraße 2a.

### Waren-Versteigerung.

Montag den 18. Juli, nachm. 2 Uhr. Rüppurrerstraße 20  
werde ich im Auftrage  
gegen Bar öffentlich versteigern:

Ca. 12 Kisten Seife, 20 000 Cigarren und Cigaretten, Taschentücher, Servietten, Damengürtel, Westgürtel, Damenhandschuhe von den einfachsten bis den feinsten, Brieftaschen, Portemonnaies, Tafelaufsätze, Herren- u. Damenregenschirme, Normalhunden, Strohhüte, Cognac, Zwetschgenwasser, Kirchwasser, Liköre und noch verschiedenes.  
Lieberhaber ladet höflichst ein  
J. Madlener, Auktionator.

### Volksschauspiel Detigheim.

Sämtliche numerierten Plätze für  
Sonntag den 17. d. Mts. ausverkauft.  
Frei sind nur noch nichtnumerierte Plätze zu 50 Pfg.  
Am Sonntag den 31. d. Mts.:  
Vorstellung zugunsten der Wasserbeschädigten.

## Räumungs-Verkauf

10 bis 30% Rabatt

Kinderwagen, Sportwagen,  
Klappwagen, Reisekörbe,  
Progress-Stühle, Rohrmöbel,  
Kinderstühle, Puppen-Wagen.

Hervorragend günstige Kaufgelegenheit.  
**Fr. Riffel, Waldstr. 40 a**  
(Ludwigsplatz).



**Uhren und Goldwaren**  
gewissenhaft und preiswert repariert  
wünscht, wende sich bitte an  
**Wilh. Wernecke,**  
Uhrmacher und Goldarbeiter,  
14 Schillerstrasse 14.  
Verkauf v. Uhren aller Art u. Trauringe.

**A. Gerbert**  
Lapezier u. Dekorateur,  
langjähriger Werkmeister  
der Möbelfabrik A. Dwerth,  
Wohnung: Weidenstr. 25,  
vis-à-vis der Post,  
hat eine eigene Werkstätte mit  
Vollsternmöbellager eröffnet u.  
empfiehlt sich in allen in das  
Fach einschlagenden Arbeiten  
bei guter Bedienung und  
billigster Berechnung.

**Wochenbettpflegerin,**  
ärztlich geprüft in der Seidelberger  
Frauenklinik, empfiehlt sich den Damen.  
Hebernahme auch anderer  
Kranken.  
A. Schimunek, Seierheim,  
Maria-Alexandrastr. 42.

**Eichene Bohnenständer,**  
Waschüber u.  
Nübel in jeder  
Größe. Eich.  
Abfallholz und  
Kupfahne pr.  
Str. Nr. 150,  
bei 3 Uhr frei  
überliefert von G. Börner,  
Bürgerstr. 13. 829008

**Zur Niederkunft**  
finden Damen disk. Aufenthalt bei  
süddeutsch. Frauenarzt, Prosp. unter  
F. D. 1060 postl. Mannheim.  
Ca. 200 große Packstiften  
billig abgegeben  
Orient-Sabanna-Saus,  
Mendelsbühlplatz 3, Ecke Kriegstr.

**Stadtgarten-Theater.**  
Direktion: S. Hagin.  
Sonntag, 17. Juli, abends 8 Uhr:  
Zum 3. Male:  
**Die geschiedene Frau.**  
Operette in 3 Akten von Wiff. Leon.  
Musik von Leo Fall.  
Regie: Herr Barbed.  
Dirigent: Dr. Niedner. 10394

### Luftkurort Oberprechtal

480 Meter über dem Meer, bad. Schwarzwald, Stat. Elzach u. Hornberg, in dem naturschönen Elztal geleg. Schöne Ausflüge in Wälder u. Berge. Ruh. länd. Aufenthalt. Gelegenheit zur Forellenfischerei u. Jagd, Flußbad.

**Gasthof u. Pension Sonne** Gasthof u. Pension Adler  
neu eingerichtet, gut bürgerl. Haus,  
mit Villa Margarethe. Bekannt gutes  
Haus. Warme Bäder im Hause.  
Spielplatz. Eigenes Fuhrwerk.  
Pension zu M. 3.50. Telefon im  
Nebenhaus. Prospekte durch den  
Eigent. H. Duffner, 4640a.10.10 durch den Eigent. Fr. Pleuler.

### Sanatorium Bergzabern.

Herrliche Lage im Wasgaugebirge (Pfalz).  
Gleich ortzliglich geeignet zu Sommer- u. Winterkuren.  
Mässige Preise.  
Prospekte und nähere Auskunft durch  
Dr. Bossert  
Besitzer und leitender Arzt.

### Müritz

1. M. Ostseebad u. Waldluftkurort.  
Gesunder, von Aerzten empf. Kurort, gr. Laub- u.  
Nadelholzwäldchen, steinf. Strand, Bahnstationen,  
Rövershagen, Gelbensande, Ribnitz u. Warnemünde.  
Hotels, Pensionen u. Logishäuser in gr. Auswahl.  
Arzt im Orte, Post, Telegraph u. Telefon, 320 m  
lange Landungsbrücke, 2 km lange Dünenpromenade. — Prospekte gratis  
durch die Bureaua Vrb. deutscher Ostseebäder und durch den Bade-  
verein. 3606a.8.3

### ALPIRSBACH

Eröffnung  
vollständig neu erbauten, mit allem Komfort eingerichteten  
**Hotel Löwen-Post.** 6578a  
Grosse Wirtschaftslokaltäten, 80 Fremdenzimmer mit 40 Betten,  
Zentralheizung und elektrisches Licht im ganzen Haus, Hübscher  
Garten direkt beim Haus. Eig. Fischwasser. Forellenfischerei.  
Auto-Carage. Ausschank von vorzüg. Bieren aus eig. Brauerei.  
Karl Glauner, Besitzer der  
Klosterbrauerei.

### Obereggen ob Heiden (Canton Appenzell, Schweiz), 886 m.

**Gasthof u. Pension Bären.**  
Von Deutschen viel besuchtes Haus, komfortabel eingerichtet.  
Genußreicher Sommeraufenthalt. Geschützte, ausrichtsreiche Lage.  
Reine Alpenluft. Große Gartenanlagen. Schöne Spaziergänge. Tannen-  
wald in nächster Nähe. Wälder im Saue. Gute Küche und Keller.  
Offenes Bier. Pensionspreis inklusive Zimmer 4 1/2 - 5 1/2 Francs.  
A. Locher.

### Sanatorium Oberwaid

bei St. Gallen (Schweiz) 6757a.6.1  
inmitten eines großartigen Naturparkes in wunderbar schöner Lage mit  
herrlicher Rundschau auf den Bodensee und die Alpen. — Mildes, sub-  
alpines Klima, idyllische Ruhe. Lufthütten, Luft- und Sonnenbäder, milde  
Wasseranwendungen etc. — Diätische, Spezialisch für Verdauungs-  
kranke. — Moderner Komfort. — Diät.-physik. Kuranstalt I. R. für Magen-,  
Darm-, Nerven-, Herzleiden und Stoffwechsellkrankheiten. — Vorzügliche  
Kurstation für Ruhe- und Erholungsbedürftige, Rekonvaleszenten und zu  
Abhärtungskuren. — Zwei Aerzte. — Gratisprospekt durch die Direktion.

### Hotel u. Pension 'Traube', Nessler, Obertoggenburg, Schweiz (St. Gallen), 800 m ü. M.

Allbekannt gutgeführtes Haus, in bergumkränzt. Hochtal, ruhige,  
Sommeraufenthalt. Grosser schattiger Garten und Waldpark, hohe freundl.  
Zimmer, elektr. Licht und Telefon. Ermalige Postverbindung, eig. Fuhrwerk.  
Spezialität: Bachforellen, eigene Fischpacht, Angelsport. Pensionspreis:  
Fr. 5.-. Prospekte gratis. 5057a.4.4  
Hoff. empfiehlt sich Fr. Riede-Ashwanden.

### Seewis SCESAPLANA

Bevorzugter Luftkurort.  
Geschützte, staubfreie Lage, mit unvergleichlich  
schöner Aussicht auf Hochgebirge und Tal.  
Ausgedehnte Waldanlagen. Gelegenheit zu Luft-  
und Sonnenbädern. Hotel komfortabel.  
1000 m ü. M. Graubünden Gute Küche. 3645a  
Rätische Bahn-Station. Illustr. Prosp. durch die Bes.: Lietha & Walsen.

### Ladis Alpenluftkurort u. Schwefelbad

Station Landeck; hochromantisch, mild, komfortabel,  
herrliche Waldspaziergänge. Pension von Mk. 3.60 an.  
Prospekte frei durch die Kur-Verwaltung in  
Ladis, Post Prutz (Tirol). 6780.9.2

### OSTSEEBAD Warnemünde

Ab Berlin 4  
ab Halle 7,  
ab Kopenha-  
gen 6 Stunden  
Tages-Rück-  
fahrkarten n  
Dänemark  
(Bahn-Trajekt  
2 Stunden).  
Meilenweiter Hochwald mit elektrischer Bahn in 10 Minuten erreichbar.  
Tennisplätze, Tontaubenschüssen. Sandstrand. Besuch: 19-20.000. Illustr.  
Prospekte durch die Badverwaltung Warnemünde III. 3555a.10.10

### Brunshaupten Fulgen

Ostseebad und klimat. Kurort. — Neue Seebäder.  
Quellwasserleitung. Direkte Bahaverbindung.  
Prospekte Badverwaltung, Verkehrs-Bureau  
Berlin, Unt. d. Linden 78, u. Filialen Rudolf Mosse.

Hanf-Couverts mit Firmadruck liefert rasch und billig  
die Druckerei der „Bad. Presse“

### Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 19. Juli 1910,  
nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Auftrage der Firma  
J. Kratzerts Möbelspedition in deren  
Räumen in Karlsruhe, Kriegstr. 6,  
gegen bare Zahlung öffentlich ver-  
steigern:

300 Säcken Kraft-  
futter für Pferde  
(Ertrag für Hafer u. Heu).  
Karlsruhe, den 16. Juli 1910.  
Müller, Gerichtsvollzieher.

### Kanzleiaffistenten-Stelle.

Beim k. k. Städtischen Betriebsamt  
ist auf 1. September d. Js. eine  
Kanzleiaffistentenstelle mit einem  
Anfangsgehalt von 1400 M. zu be-  
setzen.

Bei guten Leistungen und Ber-  
haltung besteht Aussicht auf Ein-  
weihung in die Stelle der k. k. Städti-  
schen Dienst- u. Gehaltsordnung.  
Schichtgehalt 2400 Mark, Zulage  
100 Mark (Klasse VII des Ge-  
haltstariifs).

Im Kanzleidienst erfahrene,  
und zwar nur solche Bewerber,  
welche die Schreibmaschine flott  
bedienen und mindestens 130 Sil-  
ben in der Minute stenographieren  
können, wollen ihre Gesuche mit  
Lebenslauf und Zeugnissen bis 1.  
August d. Js. bei uns einreichen.  
Baden-Baden, den 14. Juli 1910.  
Städtisches Betriebsamt.  
F r a h m. 6777a

### Strandhotel Hohenzollern

Nordseebad Borkum.  
Pension von 6 M. an. Prospekt.

**Gehlbeger Mühle.**  
b. Oberhof, Th. 600 m ü. d. M., höchst-  
billig a. Wald, bestrenom. Saus,  
beliebt. Sommerfrische. Prosp. gratis.  
3694a.20.13 Def. G. Möller.

ff. Bierrettiche, weiß, pr. 100 St.  
3.75 M. Rundercarotten 100 St. 3.50 M.  
Delikatessbohnen Str. 25 M. Gurken  
bill. Nachn. Fr. Peter, Würzburg. 6427a

### Gute Belohnung

demjenigen, welcher mir  
Kunstst. erteilt über den  
Verbleib meines Hundes,  
Airedale-Terrier (Polizeihund),  
langhaarig, hoch gebaut, Rüde,  
auf den Namen Mirko hörend.  
Derjelbe ist am 13. Juli ab-  
handen gekommen. Vor An-  
kauf wird gewarnt.

Fritz Schneider, Karlsruhe,  
Kriegstraße 122. 829050

### Geldbeutel mit Inhalt ge- funden.

Abgehoben Kronenstr. 34, III, 1.  
Belche gebildete, muskelliebende  
Dame

würde groß. Wohnung mit meiner  
Schwester teilen?  
Wegl. Offerten unt. Nr. 828965  
an die Exped. der „Bad. Presse“.

Eine vollständig einger. mechan.  
Werkstatt  
(engl. Drehbank, Bohrmachine,  
Zinbock, Schraubstock, Genieße-  
bohrer, Reibahlen, Feilen u. a.)  
sind preiswert zu verkaufen. Off.  
unter Nr. 828888 an die Exped. d.  
„Bad. Presse“ erbeten.

H-Fahrrad mit Freil. u. Rüdli.  
für 35 M. abaug.  
829029 Marfarastr. 6, 2. St.  
Wapagai-Käfig, wenig gebraucht,  
ist billig zu verkaufen. 829048  
Bürgerstr. 13, parterre.

### Fleischpreise

vom 15. bis 31. Juli 1910  
nach Angabe der Metzger-Zunftung:  
Ochsenfleisch per Pfund 84-90  
Rindfleisch „ „ 80-86  
Ruhfleisch „ „ 50-60  
Kalbfleisch „ „ 96-100  
Schweinefleisch, Schwarz  
und Weilage 80  
Schweinebraten und Rot-  
lettes 90  
Gammelfleisch „ „ 70-90

Badische Chronik.

Söllingen (A. Durlach), 17. Juli. Gestern wurde in der Fing zwischen Söllingen und Kleinsteinbach ein ca. 23-25 Jahre alter Handwerksbursche ertrunken aufgefunden.

Blorzhelm, 16. Juli. In der nächsten Sitzung des Bürgerausschusses wird nicht nur der Gehaltstaxi für 136 städtische Beamte neu festgelegt und mit der Abänderung des Arbeiterstatuts auch der Lohn der städtischen Arbeiter erhöht werden.

Mannheim, 16. Juli. Nachdem nun das Hochwasser langsam zurückgeht, lassen sich die ungeheuren Vermühtungen, welche die Ueberschwemmung auch hier angerichtet hat, näher überblicken.

Mannheim, 16. Juli. Als gestern vormittag ein schwer beladener Badsteinwagen zur Ausladestelle Rennershof, nahe dem Männerfriedhof gelangen wollte, trieb ihn die reißende Strömung direkt auf den vor ihm im freien Strome ankernden Kahn „Blüher“.

Heidelberg, 16. Juli. Der Großherzog wird wegen einer kleinen Unpäßlichkeit bei den Festlichkeiten des Korps Suevia nicht erscheinen.

Kastatt, 16. Juli. Zu der durch die Blätter gegangenen Meldung betreffs Vereinsgründung in Kastatt äußert sich Herr Dr. Fischer-Karlsruhe folgendermaßen: Als ich 5 Minuten vor 12 Uhr nachts am Montag das Kastatter Versammlungslokal verließ, um meinen Zug zu erreichen, war ein Verein gegründet, der Vorstand gewählt, die Wahl vom Vorsitzenden, Hauptlehrer Guldner, angenommen worden.

Gaggenau, 16. Juli. Gestern ereignete sich hier ein folgenschwerer Automobilunfall. Der 34 Jahre alte verheiratete Chauffeur Benz aus St. Blasien fuhr als Begleitmann in einem Luxusautomobil.

Emmendingen, 16. Juli. Bei der diesjährigen Prüfung des Klavierlehrerseminars in Stuttgart erhielt das Befähigungszeugnis als Klavierlehrerin Hedwig Münzer aus Emmendingen.

Freiburg i. Br., 16. Juli. Gestern vormittag entfiand in einer mechanischen Glaserei auf bis jetzt noch unaufgeklärte Weise, während sich niemand in der Werkstatt befand und der Betrieb still stand, ein Brand.

Konstanz, 16. Juli. Einen Selbstmordversuch verübte gestern abend ein hiesiger Tagelöhner. Der Lebensmüde, der sich einen Suizid beibrachte, wurde in das städtische Krankenhaus verbracht.

Aus Baden, 16. Juli. Jeder im Landbestelldienst beschäftigte Unterbeamte hat auf dem Bestellschein ein Annahmebuch mit sich zu führen, in welches er die von ihm angenommenen Einschreib- und Wertsendungen, Postanweisungen, Zahlarten, gewöhnlichen Pakete und Nachnahmeseudungen nebst den bar entrichteten Frantobeträgen, die angenommenen Beseellungen auf Zeitungen mit den Gelddbeträgen, die ihm zur Aufseferung übergebenen Telegramme, sowie die Gelddbeträge zur Beschaffung von Postwertzeichen, Versicherungsmartzen usw einzutragen hat.

Versammlungen und Kongresse in Baden.

Weinheim, 15. Juli. Die zweite Hauptversammlung des Vereins für Volkshunde, ländliche Wohlfahrtspflege und Heimatpflege Badische Heimat findet in Weinheim am 23. und 24. Juli statt.

Weinheim, 16. Juli. Die diesjährige Landesversammlung des badischen Frauenvereins findet in der ersten Hälfte des Oktober d. J.

hier statt. Die Großherzogin Hilba hat ihren Besuch in Aussicht gestellt.

Gengenbach, 17. Juli. Am 24. Juli findet in Gengenbach der 9. Verbandstag der Buchbindermeister Badens statt.

Konstanz, 16. Juli. In den Tagen vom 13. bis 15. August dieses Jahres wird in Konstanz der 8. oberbadische Bezirkstag der Stenographen „Einigungshilfen Stolze-Schren“ stattfinden.

Abiturientenprüfungen.

Karlsruhe, 16. Juli. Gestern fand in der Goethehsule hier die Abiturientenprüfung in der Realgymnasial-Abteilung statt. 26 bestanden die Prüfung, die Professor Stedel von der hiesigen Hochschule abnahm.

Durlach, 16. Juli. Bei dem gestern unter dem Vorsitz des Geh. Hofrats Dr. Schwarz von der Universität Freiburg am hiesigen Gymnasium abgehaltenen Abiturientenexamen bestanden von 13 Schülern 12.

Mannheim, 15. Juli. Sämtliche 38 Schüler des Realgymnasiums I, die sich der Prüfung unterzogen, erzielten das Reifezeugnis.

Heidelberg, 16. Juli. Gestern fand im Gymnasium die mündliche Abiturientenprüfung statt. Sämtliche 28 Prüflinge haben die Prüfung bestanden.

Freiburg, 16. Juli. Die Reifeprüfung am Berthold-Gymnasium beanpruchte drei Tage; von den 52 zur mündlichen Prüfung zugelassenen Kandidaten konnten 50 für bestanden erklärt werden.

Handel und Verkehr.

St. A. Karlsruhe, 16. Juli. Die Fleischversorgung im Monat Juni gestaltete sich wie folgt: Zu den Viehmärkten im städtischen Viehhof wurden 332 (1909: 205) Ochsen, 92 (71) Kühe, 136 (242) Rinder, 173 (136) Ferkeln, 1454 (1485) Kälber und 3381 (4004) Schweine aufgetrieben.

Durlach, 16. Juli. Der heutige Schweinemarkt wurde besahren mit 114 Käufer Schweinen und 403 Ferkel Schweinen.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Mitget. durch Passagierbüro v. Fr. Kern, Karlsruhe, Karlsruherstr. 22. Bremen, 16. Juli. Angelommen am 13. Juli: „Frankfurt“ in Philadelphia; am 14. Juli: „Gießen“ in Antwerpen, „Fr. Irene“ in Neapel, „Erlangen“ in Bahia, „Thüringen“ in Suez; am 15. Juli: „Fr. d. Gr.“ in Neapel, „Schleswig“ in Neapel. Abfährt am 14. Juli: „König Albert“ Azoren, „Wittenberg“ Prawle Poi; am

15. Juli: „Wilow“ Borkum Riff, „Gotha“ Dover, „Königin Luise“ Vellas. Abgegangen am 14. Juli: „Coburg“ von Montevideo, „Brandenburg“ von Bremerhaven, „Fr. Eitel Fr.“ von Genua, „Fr. Irene“ von Neapel, „George Washington“ von Newport, „Fr. Walbert“ von Rotterdam, „Gotha“ von Antwerpen; am 15. Juli: „Thüringen“ von Port Said.

Wetterbericht des Zentralbur. für Meteorologie u. Hydrog.

Hoher Druck bedeckt wie am Vortag den Nordwesten Europas. Ueber dem Binnenland hat sich niedriger Druck ausgebreitet, der Minima über Polen, Nordfinland und über dem Atlantischen Ozean ausweist und über dem westlichen Mitteleuropa außerdem zahlreiche Unregelmäßigkeiten in der Verteilung erkennen läßt.

Wetterbeobachtungen der Meteorol. Station Karlsruhe

Table with 7 columns: Juli, Barom., Therm., Wind, Bewölkung, Wind, Himmel. Rows for 15. Juli, 16. Juli, 17. Juli.

Höchste Temperatur am 15. Juli 25,3; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 13,9.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 16. Juli früh: Lugano bedekt 20%, Biarritz wolfig 17%, Coruna bedekt 17%, Perpignan bedekt 21%, Nizza bedekt 21%, Triest halbbedekt 24%, Florenz bedekt 19%, Rom wolfig 20%, Cagliari wolkenlos 20%, Brindisi heiter 23%, Sotta (Azoren) bedekt 20%.

Advertisement for Formamin-Tabletten: Mund und Rachen sind die Eingangs-Pforte ansteckender Krankheiten, deren Keime durch die bewährten Formamin-Tabletten vernichtet werden.

Large advertisement for S. Rosenbusch: Saison-Räumungs-Verkauf in Damen- u. Kinderhüten zu spottbilligen Preisen. Beachten Sie meine Auslagen. 137 Kaiserstraße 137.

Advertisement for Special treatment of rheumatism: Spezial-Behandlung von Beinleiden (Krampfadern, Beinschwellen, Plattfüße, Folgezustände von Knochenbrüchen, Knochen- und Gelenkrankheiten) med. Eduard Schmitt, Karlsruhe i. B., Hirschstrasse 73. Tel. 2274.

Advertisement for Hypothekens: I., II., III. Hypotheken. Suchende erhalten solche schnellstens unter den kulantesten Bedingungen. Gefl. Anfragen zum kostenlosen Besuch sind zu richten an Zentral-Bureau für Wohnungen, Immobilien u. Finanzierungen Karlsruhe, Waldhornstrasse 19. Tel. 249.

Advertisement for Hotel u. Restaurant Friedrichshof: Menu der Weinstube für Sonntag den 17. Juli. Diner: Tomatensuppe mit Reis, Schiele, blau m. Butter u. Karfil, Roasbeil Bouquettiere, Junger Gansbraten mit Salat und Compot, Gem. Eis m. Waffeln. Souper: Russische Eier, Real-lourille en tasse, Poulet grillé à la Stanly, Tournedos santé maître d'Hôtel, Salat und Dunstobst, Desert.

Advertisement for Häuser und Bauplätze: An- und Verkauf wird von erstklassigem Institut bei vornehmsten Konditionen finanziert. Zwecks unverbindlichen, kostenlosen Besuches sind gefl. Offerten zu richten an Zentral-Bureau für Wohnungen, Immobilien, u. Finanzierungen Karlsruhe, Waldhornstrasse 19. Tel. 249.

Advertisement for Feinste Frühkartoffeln: Süd- und Ungarweine. Feinste Frühkartoffeln, Royal Kidney, per Bentner 4 Mark ab Station Reichshofen i. Gf., empfehlen 6834a.3.1. A. u. E. Brehm, Branereigut, Reichshofen, Gf.

Stammhaus  
gegr. 1844.

# Leopold Kölsch

Telephon  
Nr. 160.

Karlsruhe, Kaiserstrasse 211.

## 20% Wasch- und Stroh-Hüte 20%

auf sämtliche

## 20% Wasch-Konfektion 20%

und

Rabatt oder  
vierfache Marken.

für Mädchen und Knaben.

9990.2.2  
Rabatt oder  
vierfache Marken.

### Für die Schwimmhalle im Friedrichsbad

empfehlen wir 9833  
Jahreskarten  
Halbjahreskarten  
Vierteljahreskarten  
Monatskarten  
Saisonkarte für Sonnenbad  
Man beachte das kristallhelle, klare Wasser im Schwimmbassin.

für  
Erwachsene  
und  
Kinder.

### Tapeten- und Linensta- Spezialgeschäft

### Rieger & Matthes Neffl.

KARLSRUHE

Kaiserstrasse 186  
Telephon No. 1783

Filiale: Baden-Baden.

### Billige Kohlen!

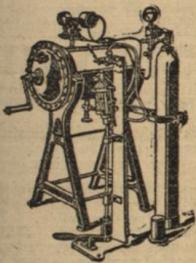
Wir offerieren in bewährter Qualität:  
**Ia. gewaschene und nachgefeibte  
englische Hausbrand-Ruß II**  
zu **Mk. 1.10** pro Ztr. frei vors Haus netto gegen Barzahlung.  
Frei Keller 5 Pfg. mehr.

**Ruhrkohlen, Roks, Briketts**  
zu den billigsten Tagespreisen. 7745\*

**Österreichische Kohlenhandels-Gesellschaft**  
Friedrichsplatz 11. Telephon 665.

### Kohlensäure Getränke!

Wir liefern als Spezialität  
**Mineralwasser-  
Apparate** bewähr-  
tester Konstruktion für  
Hand- und Kraftbetrieb,  
sowie sämtliches Zubehör.



**Abfüll-Apparate**  
für Sodawasser  
für Limonaden  
für Flaschenbier

**Flaschen-Reinigungs-  
Maschinen** für jeden Bedarf.  
Prospekte gratis.

**Bernh. Helbing, Mannheim B.**  
G. m. b. H. S. 6. 35.

### Betriebskapital

erhalten folgende Firmen 12.11  
Offerten unter Nr. 6662 an  
die Exped. der „Bad. Presse“

### Klavierlehrerin,

kompetent gebild., erteilt gründl.  
Klavierunterricht auch während  
der Ferien bei möglichem Honorar.  
Geil. Offerten unter Nr. 328509  
an die Exped. der „Bad. Presse“ 2.2

**1 Herrenfahrrad,  
1 Schreibmaschine**  
billig abgegeben. 10204.3.3  
**Pfandleihanstalt,**  
Säbringerstraße 25.

### Großer Abschlag!

Neue =  
Görzer  
Kartoffeln

vorzügliche Qualität  
3 Pfund **20** Pfg.

Neues  
Sauerkraut

Pfund **12** Pfg.

Dörrfleisch

Pfund **95** Pfg.

**E. Bucherer**  
in den bekannten  
Filialen. 10366

### Zahle brillant

für abgelegte Herren- und Damen-  
kleider, Schuhe, Weibzeug u. i. w.  
Rohstoffe genügt. 22882.3.2

**A. Zelewski, Martgrafstr. 7.**



Ohne Vorauszahlung und ohne  
Nachnahme versenden wir zur An-  
sicht und Prüfung unsere Colonia-  
Fahrräder. Vollkommenstes und  
preiswertestes Rad. Billige Räder  
schon von 22 Mark an. Ferner em-  
pfehlen Fahrrad-Zubehörteile, Colonia-  
Nähmaschinen, Musik-Instrumente,  
photographische Apparate etc. etc.  
Man verlange Katalog.  
Colonia-Fahrrad- u. Maschinen-  
Gesellschaft in Köln Nr. 94.

In 2 Tagen garantiert verschwinden

### Warzen.

Reinziehend, gegen Mk. 1.20 oder  
Nachnahme. Zu haben 226238.14.7

**A. Kleiner, Karlsruhe,  
Kadellenstraße 16.**



**Handtücher**  
i. reich. Auswahl bei  
**Karl Baumann,**  
Futter-  
Spezialgeschäft,  
Kadellenstr. 20  
Karlsruhe

Damen sind distr. Kaufn. u. gute Wfl.  
b. Frau Kleinhans, Gebamme,  
Säbringerstr. 2, III. (Ecke Kasperstr.)

### Gottesdienste.

— 17. Juli. —

Evangelische Stadtgemeinde.  
Stadtkirche. 9 Uhr Militär-  
gottesdienst: Herr Garnison-  
vikar Monbon

10 Uhr: Herr Stadtpfarr. Rapp.  
Kleine Kirche. 12 Uhr Kinder-  
gottesdienst: Gopfred. Fischer.

6 Uhr: Stadtpfarr Mayer.  
Schloßkirche. 10 Uhr: Herr Hof-  
diakonus Kayser.

Johanneskirche. 8 Uhr: Herr  
Stadtpfarr Mayer.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer  
Scheffebacher.

12 Uhr Christenlehre im Ge-  
meindehaus: Herr Stadtpf.  
Scheffebacher.

12 Uhr Kindergottesdienst im  
Gemeindehaus: Herr Stadtpf.  
Sindenslang.

Christuskirche. 8 Uhr: Hr. Stadt-  
pfarrer Duhm.

10 Uhr: Herr Stadtpf. Rohde.  
12 Uhr Christenlehre: Herr  
Stadtpfarrer Rohde.

Gemeindehaus der Weststadt, Blü-  
cherstraße 20. 10 Uhr: Herr  
Stadtpfarrer Duhm.

12 Uhr Kindergottesdienst:  
Herr Stadtpfarrer Duhm.

Lutherkirche. 10 Uhr: Herr  
Stadtpfarrer Weidemeier.

12 Uhr Christenlehre: Herr  
Stadtpfarrer Weidemeier.

Ortenstraße 22. 10 Uhr: Herr  
Stadtpfarrer Sindenslang.

12 Uhr Christenlehre: Herr  
Stadtpfarrer Rapp.

Grabkapelle. 6 Uhr: Herr Hof-  
diakonus Kayser.

Diakonissenhauskirche. Norm. 10  
Uhr: Herr Farrer Rab.

Abends 8 Uhr: Vortrag des  
Herrn Pastor Raub über seine  
Arbeit in Ausland.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche  
(Stadteil Mühlh.). 10 Uhr  
Gottesdienst: Hr. Stadtpfarrer  
Philipp.

12 Uhr Kindergottesdienst: Hr.  
Stadtpfarrer Philipp.

Evangelisch-lutherische Gemeinde.  
Alte Friedhofskirche. Waldhornstr.  
Norm. 10 Uhr: Herr Farrer  
Rabemann.

Wohngottesdienste.  
Donnerstag, 21. Juli.

Kleine Kirche. 5 Uhr: Herr Stadt-  
pfarrer Kühlewein.

Lutherkirche. 8 Uhr: Herr Stadt-  
pfarrer Weidemeier.

Ev. Stadtmiffen, Verelnshaus,  
Alderstraße 23.

12 Uhr Kindergottesdienst Alder-  
straße 23: Herr Stadtmiffen  
Nieder.

12 Uhr Kindergottesdienst in  
der Johanneskirche: Hr. Pfr.  
Wender.

12 Uhr Kindergottesdienst in  
der Diakonissenhauskapelle: Hr.  
Hilfsgeistlicher Sailer.

12 Uhr Jungfrauenverein von  
Fr. Def. Erbprinzessin. 12 für  
14-17jährige Mädchen.

8 Uhr Jungfrauenverein v. Fr. L.  
Schweidert im Gemeindehaus  
der Südstadt.

4 Uhr Jungfrauenverein von  
Fr. L. Weber, Erbprinzessin. 12  
für über 17jährige Mädchen.

4 Uhr Jungfrauenverein von  
Schweidert, Alderstraße 23.

5 Uhr Abendgottesdienst: Herr  
Farrer Wender.

Christlicher Verein junger Männer  
Kreuzstraße 23.

Sonntag, abends 8 Uhr, Gebet-  
stunde.

Sonntag, abends 8 Uhr, Dis-  
kussionsabend: „Bille und Erfolge“.

Sonntag, abends 10 Uhr, Sing-  
stunde.

Die Mäulichkeiten des Christl.  
Vereins junger Männer, sowie die-  
jenigen d. Jugendvereins sind jed.  
Abend von 8 Uhr, am Sonntag v.  
2 Uhr an geöffnet. Zum Besuche  
dieser Abende wird herzlich ein-  
geladen.

Bereinshaus, Amalienstr. 77.  
Norm. 12 Uhr Sonntagsschule.  
Nachm. 3 Uhr. allgem. Versamm-  
lung: Hr. Stadtmiff. Kies.

Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein.  
Abends 8 Uhr: Vortrag von Herrn  
Hilfsgeistl. Sailer über: „Jesus  
Christus, unser Heilbringer“.

Montag, ab. 8 Uhr, Jugendabtlg.  
Montag, abends 10 Uhr, Blau-  
kreuzverein.

Dienstag, ab. 10 Uhr, Bibelbe-  
sprachung im Männer- u. Jüng-  
lingsverein.

Wittwoch, abends 10 Uhr, allge-  
meine Versammg.: Hr. Stadt-  
miff. Kies.

Donnerstag, abends 10 Uhr, Mi-  
ttagessen.

Donnerstag, abends 10 Uhr, allg.  
Versammg., Durlacherstr. 32:  
Herr Stadtmiff. Kies.

Donnerstag, abends 10 Uhr, Ge-  
sangsstunde (Männerchor).

Samstag, abends 10 Uhr, Gebets-  
vereinigung für Männer und  
Jünglinge.

Katholische Stadtgemeinde.  
9. Sonntag nach Pfingsten.  
Etapulierfest.

Hauptkirche St. Stephan. 5 Uhr  
Frühmesse.

6 Uhr hl. Messe.

7 Uhr hl. Messe.

10 Uhr Militargottesdienst m.  
Bredigt.

12 Uhr Hauptgottesdienst mit  
Hochamt und Bredigt.

12 Uhr Kindergottesdienst m.  
Bredigt.

12 Uhr Christenlehre für die  
Mädchen.

3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

3 Uhr: Versammlung der  
Jungfrauenkongregation.

St. Vincenzkapelle. 10 Uhr  
hl. Kommunion.

7 Uhr hl. Messe.

8 Uhr Amt.

St. Verharbuskirche. 6 Uhr Früh-  
messe.

7 Uhr hl. Messe und General-  
kommunion.

8 Uhr Singmesse mit Bredigt.

10 Uhr Hochamt mit Bredigt.

11 Uhr Kindergottesdienst mit  
Bredigt.

2 Uhr Christenlehre für die  
Jünglinge.

3 Uhr Herz Maria-Andacht.

St. Marienkirche. 6 Uhr Früh-  
messe.

8 Uhr Singmesse mit Bredigt.

10 Uhr Hochamt mit Bredigt.

12 Uhr Kindergottesdienst mit  
Bredigt.

2 Uhr Christenlehre für die  
Jünglinge.

3 Uhr Andacht zum gut. Tod.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim. 11  
Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche.  
6 Uhr Beichtgelegenheit.

12 u. 12 Uhr Anstehung d. hl.  
Kommunion.

12 Uhr Deutsche Singmesse.  
10 Uhr Hauptgottesdienst m.  
Bredigt.

12 Uhr Christenlehre für die  
Jünglinge.

Jionskirche der Ev. Gemeinschaft  
(Berthheimer Allee 4).

Norm. 10 Uhr Bredigt.

Norm. 11 Uhr Kindergottesdienst  
Nachm. 12 Uhr Bredigt.

Nachm. 12 Uhr Jungfrauenver-  
ein. Abends 8 Uhr Jünglings- und  
Männerverein.

Dienstag, abends 10 Uhr, Ge-  
betsversammlung.

Donnerstag, abends 10 Uhr,  
Bibelstunde.

Herr Prediger Deeg.

English Church Service  
are held in the Pfänderhaus, Kaiser-  
platz.

8.30 a. m. Holy Communion.

10.0 a. m. Holy Communion with  
Sermon.

11.0 a. m. Morning Prayer with Address.  
Rev. A. W. Davies, M. A., Chaplain

### Heirat.

Salider Arbeiter besser. Berufs,  
39 Jahre alt, in fester Stellung,  
eigl., vermögl., sucht nettes, häus-  
liches Mädchen aus einfacher, acht-  
barer Familie, von Lande, zwecks  
baldig. Heirat. Eltern seien darauf  
aufmerksam gemacht.

Briefe mit Verhältnisangabe  
unter A. 25 Hauptpostlagernd  
Pforzheim erbeten. Verschwiegen-  
heit. 6831a

### Jung. Kaufmann.

24 J. a., in fester Stellung, lath.,  
wünscht Fräulein, nicht über 25  
Jahre u. gleicher Konf., mit etwas  
Vermögen zwecks späterer

### Heirat

fernen zu lernen. Discretion  
Ehrenfrage. Vermittler erbeten.  
Offerten unter Nr. 6796a an die  
Exped. der „Bad. Presse“.

### Heirat!

Fräul., anfangs 30, groß, schlant,  
evang., lb. Charakt., sehr häusl.,  
Verm. 7000 M., wünscht wegen  
Mangel an Verleher, die Befähig-  
schaft eines Herrn zu machen. Am  
liebsten Beamten oder Geschäftsm.  
Herr, postlagernd Heidel-  
berg A. B. 70. 6830a

### Bäckerei-Verkauf.

Eine gutgehende  
Bäckerei mit Spezerei.  
Kaufpreis 20 000 Mark. Anzah-  
lung 5000 Mark. Garantiert La-  
geentnahme 60 bis 70 Mark.  
Verkauf nur wegen anderweitigen  
Unternehmens.

### Bäckerei

m. Feinbäckerei geht gut. Fein-  
bäckerei konfurrenzlos am Platze.  
Sehr schönes Wohnhaus, neue prima  
Lage, zum Preis von 13 000 Mk.  
Offerten unter Nr. 6809a an  
die Expedition der „Badischen  
Presse“ erbeten.

### Sehr schönes Gerrichtsgut!

nachweislich sehr rentabel,  
etwa 1 Bauhinie von  
München, circa 165 pr.  
Morgen, Saite Merland,  
Saite Wiesen und Wald,  
Schweizer, arrendiert,  
vorzügliche Jagdgelegen-  
heit, gute Gebäude, prima  
lebb. und totes Inventar,  
billig, bei 40 000 Mk. An-  
zahlung zu verkaufen.  
Gest. Offerten unter M. V.  
an die Annoncen-Expe-  
dition Wehrmann  
& Co., Wilmanns-  
Platz Nr. 26. 6111a.2.2

### Baden-Baden

hübsches Landhaus (Villa)  
6 Zimmer, Garten, ist sof. außer-  
billig zu verkaufen. Näheres durch  
Eigentümer 6787a.2.2

### E. Rösch, Langestr. 26.

Ein sehr  
gut gearbeitetes  
ist sehr billig zu verkaufen.  
229010 Waldhornstr. 8, 2 Tr.

## Festprogramm zur Silberhochzeit des Großherzogspaares.

1. Karlsruhe, 16. Juli. Nachstehend bringen wir unseren Lesern das vorläufige allgemeine Festprogramm der Stadt Karlsruhe für die Feier der silbernen Hochzeit des Großherzogspaares zur Kenntnis.

Sonntag den 18. September:

nachmittags 3 Uhr: Regatta im städtischen Rheinhafen, veranstaltet von den vereinigten Rudervereinen der Stadt; — nachmittags 4 Uhr: Festkonzert im Stadtpark, bei ungünstiger Witterung im großen Festhallsaal; — nachmittags 6 Uhr: Schwimmfest in der Schwimmhalle der städtischen Badeanstalt (Wierodt-Bad), veranstaltet von den vereinigten Schwimmvereinen der Stadt.

Montag den 19. September:

vormittags 11 Uhr: Jubiläumsspektakel in der Festhalle unter Mitwirkung der Männergesangsvereine Liederhalle und Liebertranz und des Instrumentalvereins; — nachmittags 4 Uhr: Festkonzert im Stadtpark, bei ungünstiger Witterung im großen Festhallsaal; — abends 7 Uhr: Festakt der vereinigten Badischen Leibgrenadier-Vereine im großen Festhallsaal; — abends 8 Uhr: feierliches Einläuten des Festtags mit allen Glocken der Stadt; — abends 8 1/2 Uhr: Gesangsfest des Badischen Sängerbundes vor dem Großh. Schloß, Lampionzug vom Rathaus mit Musik dahin.

Dienstag den 20. September:

morgens 7 Uhr: Festgelaute! Salut von 101 Kanonenschüssen auf dem Lautenberg; — morgens 7 1/2 Uhr: Choramusik vom Turm des Rathauses; — vormittags 11 1/2 Uhr: Festkonzert (Freikonzert der städt. Schülerkapelle im Stadtpark (nur bei günstiger Witterung); — nachmittags gegen 3 Uhr: Rundfahrt der Großherzoglichen Herrschaften durch einen Teil der Straßen der Stadt; — nachmittags 3 Uhr: Festgelaute der Karlsruher Schützengesellschaft im Schützenhaus; — nachmittags 4 Uhr: Festkonzert im Stadtpark, bei ungünstiger Witterung im großen Festhallsaal; — abends 8 1/2 Uhr: Festliche Beleuchtung des Marktplatzes; — abends 8 1/2 Uhr: Festaufführung im Großh. Hoftheater.

Mittwoch, den 21. September:

Vormittags 11 1/2 Uhr: Festkonzert (Freikonzert) der Feuerwehrrapelle im Stadtpark (nur bei günstiger Witterung); — nachmittags 3 Uhr: Festzug der Turn- und Sportsvereine vor das Gr. Schloß im Anschluß daran turnerische Aufführungen der städt. Volksschule daselbst (Freiübungen der Knaben, Reigen der Mädchen); — nachmittags 5 Uhr: Rasensportfest auf dem Spielplatz des Karlsruher Fußballvereins, veranstaltet von den Turn- und Sportsvereinen der Stadt; — nachmittags 3 Uhr: Festgelaute der Karlsruher Schützengesellschaft im Schützenhaus; — nachmittags 4 Uhr: Festkonzert im Stadtpark, bei ungünstiger Witterung im großen Festhallsaal.

Donnerstag, den 22. September:

Besuch von Ausstellungen durch die Großh. Herrschaften; abends 7 Uhr: Festvorstellung im Großh. Hoftheater.

Ausstellungen sind in Aussicht genommen:

in der Zeit vom 7. Juli bis Ende Dezember: Ausstellung für Badische Volks- und Heimatkunst im Großh. Kunstgewerbemuseum, veranstaltet vom Badischen Kunstgewerbeverein.

in der Zeit vom 1. September bis Anfang Oktober: Architektur-Ausstellung (Zeichnungen und Modelle, hergestellt von den Mitgliedern des Vereins Karlsruher Architekten und Ausstellung von Arbeiten Weinreimers, Schäfers und Rahels) in der Großh. Orangerie;

in der Zeit vom 15. September bis 15. Oktober: Ausstellung von Werken früherer Schüler der Karlsruher Kunstakademie im Kunstvereinsgebäude, Waldstraße 3, veranstaltet vom Badischen Kunstverein;

im September: Spezialausstellung von elektrisch betriebenen Einrichtungen für Kleingewerbe und Haushalt im Gebäude des Großh. Landesgewerbeamtes, Karl-Friedrichstraße 17. Historische Ausstellung von Silber, Architektiken und sonstigen Gegenständen im Gebäude der städtischen Sammlungen, Gartenstraße 53. Herbstfest-Ausstellung, veranstaltet vom Gartenbauverein Karlsruhe in Verbindung mit dem Deutschen Verein von Rosenfreunden in der städtischen Ausstellungshalle.

Das Festprogramm des Großh. Hofes steht endgültig noch nicht fest. Doch dürfte am 20. September vormittags feierlicher Dankgottesdienst in der Schloßkirche stattfinden. Ferner sind Festvorstellungen im Großh. Hoftheater und zahlreiche Empfänge im Großh. Schloß vorgesehen.

Berete und Körperschaften, die etwa beabsichtigen, ähnliche allgemeine Feiern zu veranstalten und Wert darauf legen, daß diese in das allgemeine Festprogramm aufgenommen werden, sind gebeten, sich beim Stadtrat zu melden.

## Theater, Kunst und Wissenschaft.

1. Karlsruhe, 16. Juli. Die Generaldirektion des Großherzoglichen Hoftheaters beschäftigt, wie uns mitgeteilt wird, in der nächsten Spielzeit das Misterium „Mahabera“ von Felix Gottschalk zur Aufführung zu bringen. Es ist ein groß angelegtes Musikdrama und behandelt den aus der Goetheschen Ballade „Der Gott und die Bajadere“ bekannten indischen Sagenstoff. Das Verdienst, dem rheinischen Dichter-Komponisten zuerst die ihm gebührende Beachtung verschafft zu haben, kommt dem Allgemeinen Deutschen Musikverein zu, der im vorigen Jahre auf der 45. Tonkünstlerversammlung in Stuttgart unter der Leitung von General-Musikdirektor Professor Max Schilling die Schluß-Szene aus Mahabera in glänzender Weise zu Gehör brachte. Daraufhin erwarb das Stadttheater in Düsseldorf das Werk und erzielte damit in der vorigen Saison schöne Erfolge, die auch in weiteren Kreisen Aufsehen erregten. Es ist deshalb mit Dank zu begrüßen, daß unser Hoftheater dieser auf jeden Fall interessanten Neuheit keine Laxe öffnet.

2. London, 15. Juli. (Tel.) Der Forschungsreisende Fildner hatte gestern in Edinburgh mit Dr. Bruce, dem Leiter der schottischen antarctischen Expedition, eine Unterredung. Das Ergebnis der Besprechung war, daß der zwanzigste Küngengrad die Grenze beider Expeditionen bilden soll. Fildners Gebiet ist die Weddellsee, Bruce wird östlich hiervon vorgehen. Zu Ehren Fildners gab Bruce heute ein Frühstück, wobei die bedeutendsten schottischen Geographen und andere Gelehrte anwesend waren.

## Ausstellung badischer Volkskunst.

1. Karlsruhe, 16. Juli. Seit der vorigen Woche sind noch viele Gegenstände eingetroffen, welche in die vorhandenen Bestände eingeordnet werden müssen. Nunmehr aber kann die Ausstellung als abgeschlossen betrachtet werden. Eine bessere Anordnung hätte man kaum treffen können. Die zahlreichen Gegenstände aus den verschiedensten Landesteilen sind zu angehenden Gruppen vereinigt. Zusammen mit den vorhandenen Beständen des Kunstgewerbemuseums geben sie ein gutes Bild von dem Stande der Volkskunst in den lehrreichen Jahrhunderten. Verfehlt wäre es aber, hier eine Sammlung von Karikaturen sehen zu wollen. Wer mit offenem Sinne diesen grundehrlichen Arbeiten gegenüber tritt, wird viele Beispiele des guten Geschmacks und des künstlerischen Geschicks unserer alten ländlichen Dorfkünstler finden. Für unsere heutigen Handwerker bildet die Ausstellung eine wertvolle Vorbildersammlung, nicht etwa zur Wiederholung einzelner Motive oder Ornamente, sondern zur Erlernung des Geistes, der diese anspruchslosen Werke hervorgebracht hat. Die künstlerische Gesinnung, die aus ihnen spricht, sollen sie erfassen und wieder für ihr Handwerk verwerten. Jedermann kann aber hier unsere alte Heimatkunst kennen lernen, von der urmächtigen Arbeit des Küstergesellen bis zu dem Gemälde des ländlichen Mäters. Der Besuch kann daher wärmstens empfohlen werden.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

In tiefstem Schmerze benachrichtige ich Freunde und Bekannte, dass meine liebe Frau

**Johanna Luipold**  
geb. Streissguth

nach schwerem Leiden heute mittag 11 Uhr sanft verschieden ist. 10387

Karlsruhe i. B., den 16. Juli 1910.

Trauerhaus: Kaiserstrasse 23. 10387

Wilhelm Luipold.

Familie Hermann Streissguth,  
Lahr.

NB. Die Beerdigung findet Montag abend 6 Uhr in Lahr statt.

## Statt besonderer Anzeige.

Heute nacht verschied nach langem schweren Leiden unser treuer guter Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

**Herr Ludwig Becker**

Grossh. Baurat a. D.

Ritter des Ordens vom Zähringer Löwen  
I. Klasse mit Eichenlaub.

Lahr, den 16. Juli 1910.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Mina Becker, geb. Lamprecht.**

**Erich Becker.**

Die Beerdigung findet Montag den 18. Juli, nachmittags 5 Uhr, in Lillenaustadt.

Kranzspenden und Beileidsbesuche werden dankend abgelehnt. 6849a

## Statt jeder besonderen Anzeige.

### Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden u. Bekannten die schmerzliche Nachricht, dass meine liebe Gattin, unsere gute, treubesorgte Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Katharina Krebs**  
geb. Weigel

heute nachmittag 1/3 Uhr, nach langem, schwerem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden, versehen mit dem heil. Abendmahl, im Alter von 59 1/2 Jahren sanft entschlafen ist. 10397

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Adam Krebs, Polizei-Wachmeister.**

Karlsruhe, den 16. Juli 1910.

Die Beerdigung findet Montag den 18. Juli, 4 Uhr nachmittags, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Mendelssohnplatz 1.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

### Todes - Anzeige.

Hierdurch geben wir allen Verwandten und Bekannten tiefbetrübt die schmerzliche Mitteilung, dass unsere liebe, treubesorgte, unvergessliche Mutter, Schwester, Schwiegermutter und Grossmutter

**Frau Adolfine Hofmann**  
geb. Wildermuth

heute früh 10 Uhr im beinahe vollendeten 62. Lebensjahre nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, 16. Juli 1910.

Adolfine Hofmann,  
Dr. Fritz Thoma u. Frau Emma, geb. Hofmann  
und Kinder.

Dr. ing. Adolf Hofmann und Frau.  
Leopold Wildermuth, Architekt,  
Gustav Wildermuth, Privat.

Beerdigung Montag den 18. ds. Mts., nachmittags 1/3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus.

Trauerhaus: Bürgerstrasse 6. 10395

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgange unseres lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters, sowie für die vielen schönen Kranzspenden und die grosse Beteiligung beim Begräbnis sagen innigsten Dank. 10365

Familie Fiedler.

Karlsruhe, den 16. Juli 1910.

## Grabdenkmäler.

Ausführung in allen Steinarten. Spezialität: Grabdenkmäler in schwarz-schwarzeisensteinen. Schnell poliert liefert direkt an Private zu Fabrikpreisen. — Vor Anschaffung solcher Denkmäler bitte mein reichhaltiges Lager zu besichtigen (kein Kaufzwang). Kostenvoranschläge umsonst.

Grabeinfassungen billigst.

Nach auswärts franco Aufstellung.

Grabchriften und Firmenschilder jeder Art in Schwarzglas liefert zu Fabrikpreisen. 1025049

Heinrich Kromer, Grabdenkmal-Geschäft mit Maschinenbetrieb, Tel. 1721

## Trauerbriefe und Danksagungskarten

werden rasch und billig angefertigt in der

Druckerei der „Badischen Presse“.

## Nach wer nicht Fachmann ist

sieht ein, daß die

### „Badische Presse“

weil sie die größte Auflage hat, die von keiner anderen badischen Tageszeitung nur annähernd erreicht wird,

weil sie die denkbar beste Verbreitung findet, da ihr Verbreitungsgebiet vom Bodensee bis nach Mannheim und an den Main sich erstreckt,

weil sie den geeignetsten Leserkreis hat, der sich aus allen Kreisen und Schichten der Bevölkerung zusammensetzt,

für Anzeigen jeder Art ein Insertionsorgan 1. Ranges ist.

## Rindfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Ettlingenweier verleiht am Montag den 18. d. M., nachmittags 2 Uhr, im Saal der Gemeinde Ettlingenweier, einen festem Rindfarren, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Ettlingenweier, 15. Juli 1910. Bürgermeisteramt. 6820a

## Fahrnis-Versteigerung.

Montag, den 18. Juli, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag wegen Wegzugs im Auktionslokal

### Herrenstraße 16

öffentlich versteigert:

- 1 Pianino, 1 Vertikow, 1 Chiffoniere, 1 eintr. Schrank, 1 Klammode, 1 Waschmode mit Marmorplatte und Spiegel, 1 Tisch, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 Schreibtisch, 1 Klappkommode, 2 enal. Bettstellen mit Rollen, Wolmatratzen und Polstern, 4 Dienstbotenbetten, 1 eif. Bettstelle mit Matratze, Decken u. Kissen, 1 Divan, 1 Sofa, 1 Chaiselongue, 1 Tisch, 100 Stück Wienerstühle, 1 Alumentisch, 1 Küchenstuhl, 1 Tisch, 2 Stühle, Schäfte, 1 Firmenstühl, 1 Eisschrank, 2 Gacklöcher, 1 Gartenschlauch, 1 Heimer Bed., 1 Herd mit Ausziehschiff und sonst noch verschiedenes, wozu Liebhaber freunbl. einladet

L. Hirschmann, Auktionsgeschäft, Herrenstraße 16. 1029038

## Dr. Drakes Bistenelixier

erzielt in kurzer Zeit herrliche Biste. Erfolg garantiert, sonst Geld zurück. Probel. nur 1 Mk. Zum Erfolg erforderl. Originalflasche 5 Mk. Versendung. Franko-Lieferung. Nach-Porto extra. 1029043

Dr. A. Jacob Antony, Frankfurt a. M. 5.

## Tausch.

Wirtschaft m. Realrecht vertauscht gegen ein Hofgut. 1029043

Ruf, Karlsruhe, Gndstraße 9.

## Nur diese Woche!

verleihen gel. kompl. Jahrgänge 1908 u. 1909 von: Dabem, Berl. Musik. Bg., Buch für Alle, Gute Stunde, Neues Blatt, Welt u. Haus, Gartenlaube, Romanbibliothek, Sand u. Meer, Regendroher, Kuckuck, Blätter, Liegende Blätter 2 Bde., Jugend, Simplicissimus 2 Bde., Bestellungen von 5 Jahrgängen an frei. 6788a

Germania, Berlin, Besselstr. 84.

## WER sofort Geld sucht

schreibe an Elsbesser, heiss, Dortmund 6, Postf. 157. 680a

## Für Fachzeitschrift

ist die Alleinvertretung neu zu belegen. Bei Fabriken gut eingeführte Herren wollen Offerte einreichen unter S. 6. 3649 an Rudolf Mosse, Stuttgart. 6811a

## Bäckerei-Verkauf

in Amststadt zu 20000 Mk. mit Garten, 25 tragbare Obstbäume. 1029042

## Moderne Villa

kleinere mit prachtvollem Garten in Wertheim a. Main umständelhafter sehr billig zu kaufen durch 6812a

Carl Reichert, Gütervermittlung, Frankfurt a. M., Hohenzollernstraße 19. Telefon 12535.

## Neue Schlafzimmer-Einrichtung:

2 eigene Bettstellen, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 Waschmode m. Marmorpl., Toilettepiegel, 1 arsch. weitr. Spiegel, 1 arsch. weitr. Spiegel, 1 Handtücher, für den bill. Preis von 290 Mk. 10393.2.1

Waldstraße 22, Laden.

## Schlafzimmer-Einrichtung

neu, mit großem Spiegelstühl, für nur 250.— zu verkaufen. Werner, Schloßplatz 13, Eingang Markt-Friedrichstr., part. r. 1029055

## Zu verkaufen:

gutes, schönes, komplettes Bett mit hohem Haupt, wegen Platzmangel. 1029056

Kaufpreistr. 16, part. 1029056

Die Heeresverfärkung des Herbstes.

M. Berlin, 16. Juli. Ueber die Neuformationen des kommenden Herbstes sind verschiedentlich unrichtige Angaben in die Presse gelangt, die z. T. auf Verwechslungen mit den noch keineswegs fester stehenden Einzelheiten des neuen Quinquennats zurückzuführen, z. T. gänzlich unverständlich sind. So hat u. a. das „Berliner Tagebl.“ unter dem 5. ds. Mts., gemeldet, daß „noch vor dem Manöver das 5. Garde-Regiment zu Fuß und das 5. Garde-Grenadier-Regiment durch die Errichtung eines weiteren (3.) Bataillons verstärkt werden und die Garnison Spandau bleiben würden.“ Eine derartige Vergrößerung ist weder im letzten Militäretat angefordert worden, noch auch beabsichtigt — wie die „Mil.-pol. Korrespondenz“ hört — an maßgebender Stelle die Absicht zu bestehen, in absehbarer Zeit mit Infanterie-Neuformationen für die Garde an das Parlament heranzutreten. Wohl werden im August und September die Regimenter mit einem Etat von nur zwei Bataillonen um ein drittes, aus Reservisten zusammengesetztes Bataillon verstärkt. Es handelt sich hierbei jedoch nur um eine vorübergehende Maßnahme und nicht um eine „Neuorganisation“.

Dagegen werden am 1. Oktober ds. Jrs. nach Maßgabe des vom Reichstag genehmigten Etats von 1910/11 und auf Kaiserliche Kabinetsorder hin neu errichtet: 1. Ein Kavalleriebrigadestab (38) bei der 38. Division in Erfurt, zu dem 2. tritt ein Kavallerie-Regiment (Nagel-Regiment zu Pferde Nr. 6) mit niedrigem Etat und dem gleichen Standort Erfurt. Außerdem wird der Etat der dritten (Verjüngungs-) Kompanie beim Luftschiff-Bataillon um 1 Offizier, 1 Vizefeldwebel, 12 Unteroffiziere und 57 Mann erhöht.

Durch diese Heeresvermehrung sowie einige andere Etatserhöhungen werden für Offiziere an neuen Stellen geschaffen: 1 Brigadeführer, 1 Regimentskommandeur, 1 Stabschef, 6 Rittmeister und Hauptleute, 19 Subalternoffiziere, 2 Sergeanten und 3 Veterinär-Offiziere. Zur Bildung des Jäger-Regiments zu Pferde Nr. 6 werden abgeteilt vom 4. Armeekorps 1 Eskadron des Ulanen-Regiments Nr. 16, vom 5. Armeekorps 1 Ulanen-Eskadron, vom 9. 1 Husaren-Eskadron, vom 6. und 11. je 1 Dragoner- oder Husaren-Eskadron. Die Zahl der zur Kriegsakademie alsjährlich zu kommandierenden Offiziere beträgt vom 1. Oktober 1910 ab 453. Die Zahl der zum Militär-Institut in Hannover Kommandierten wird vom 1. Oktober 1910 erhöht um 2 Oberleutnants oder Leutnants — darunter 1 Königlich Sächsischer — für die Offizierschule.

Von der Frei. Feuerwehr Karlsruhe.

(Karlsruhe, 16. Juli. Anlässlich der Uebergabe der Ehrenzeichen für 25 bezw. 40 jährige Dienstzeit bei der Feuerwehr am Geburtstagsfest des hohen Protectors der badischen Feuerwehren im großen Rathssaale, betonte der Amtsvorstand, Freiherr von Krafft-Ebing, der Feuerwehr gegenüber: „Seit unserm letzten Beisammensein hier sind Sie durch die neue Organisation schlagfertiger geworden; die Stadt hat Ihnen eine so vorzügliche Ausrüstung gegeben, daß wir mit Verwunderung in die Zukunft sehen können.“

Raum drei Tage darnach zeigte sich die Schlagfertigkeit unserer Feuerwehr in bester Dichtung. Die Feuerwehr ist heute noch ein Bestandteil der freiwilligen Feuerwehr und steht deshalb auch unter dem Kommando derselben. Ihre Vorkämpfer bei einem Brande, kommt naturgemäß den einzelnen Kompanien und dem Gesamtkorps bei einem größeren Brande zustatten; da sie gleich, um ein Beispiel anzuführen, wie die Sanitätskolonnen, bei einem größeren Unglücksfall die erste Hilfe zu leisten hat und bekanntlich ist die erste Hilfe die beste. Es dürfen deshalb die einzelnen Kompanien nicht glauben, sie seien am Ende ihrer Tätigkeit angelangt, im Gegenteil, an sie tritt jetzt noch mehr die Pflicht heran, beim allgemeinen Alarm an die Wache zu sein, denn wenn die Hornsignale ertönen, so ist das für die Kompanie mitglieder das Zeichen, daß man nun ihrer als weitere Hilfe bedarf. Es wird den Mitgliedern der Kompanien wohl ebenso abgenommen, und das ist, sie müssen nicht mehr so früh bei jedem kleinen Brande ausrücken und das ist ein Fortschritt in zweierlei Hinsicht: 1. Kann die Feuerwehr bedeutend schneller an die Wache kommen, und ein kleiner Feuer wird im Keime erstickt, und 2. fallen die unnötigen Alarmierungen, wie sie früher vorkommen mußten, und die nur störend auf die Schlagfertigkeit eingewirkt haben, fort. Sehen wir heute die Feuerwehr an, so folgt derselben in kurzer Zeit die Maschinenfeuer (Drehleiter), wodurch eine Lücke gegen früher ausgefüllt wurde, da die Feuerwehr nun auch in den Stand gesetzt ist, im Notfall gleich mit einer Leiter operieren zu können, was ja zur Menschenrettung oft das Notwendigste ist und sollte die Leiter vielleicht in absehbarer Zeit für automatische Fortbewegung eingerichtet werden, so wäre ein weiterer Fortschritt erreicht. Es hat also in unserem Feuerlöschwesen eine Lücke, aber dabei intensive Entwicklung in der letzten Zeit Platz gefunden, für welche wir der Stadtverwaltung und nicht minder dem Maschinenbauamt mit Herrn Baurat Held an der Spitze als auch dem Kommando der Feuerwehr, dankbar sein können. Gerade der Brand in der Markgrafenstraße in der Nacht vom 11. auf den 12. Juli hat ein herabdes Zeugnis von der Tüchtigkeit der acht Mann starken Feuerwehr als auch von der großen Schlagfertigkeit infolge ihrer letzten Ausrüstung mit dem automobilen Mannschaftswagen mit Zentrifugalpumpe abgelegt. Raum 4 Minuten nach Eingang der Brandmeldung war die Wache auf der Brandstelle. Nach kaum einer weiteren Minute wurde aus dem auf dem Wagen aufmontierten Wasserbehälter auch schon Wasser mit 5 bis 6 Atmosphären Druck abgegeben. Unter diesen Umständen und Dank des energischen Angriffes der Wache mittelst zweier Schlauchleitungen, war das Feuer, das in einigen Minuten den ganzen Dachstuhl ergriffen hatte, in etwa 5 Minuten bereits auf seinen Grund beschränkt und soweit abgelöscht, daß eine Gefahr für die Nachbarschaft nicht mehr bestand.

Die rasche Bewältigung des Feuers hat deshalb aufs glänzendste bewiesen, daß unsere Feuerwehr nunmehr ein Gerät besitzt, was ihr schon lange gefehlt, und was die Berufsfeuerwehren schon längst in Gestalt einer Gas- und Kohlenwasserpreise besitzen, wodurch bei Anknüpfung auf dem Brandplatz die Wache insand geleitet wird, sofort Wasser zu geben. Bei einem größeren Feuer werden dann zwischen dem ersten Angriff sofort Hydranten angebracht, Schläuche gelegt, usw. und die Vorkämpfer in ununterbrochener Weise vor sich gehen.

Die freiwillige Feuerwehr Karlsruhe-Mitte wurde gestern (Freitag) abend um 11 Uhr durch den Kommandanten Burt unermutet alarmiert. Die Mannschaften trafen in für jeher Zeit am Feuerort ein, wo ihr das Brandobjekt mitgeteilt und sofort zur Lösung übergegangen wurde. Als Brandobjekt wurde der Gartenfall sowie das demselben gegenüber liegende Anwesen der Frau E. Borell angenommen. Spritze 2 nahm Aufstellung beim Schulbrunnen und wurde durch Wasser des Brunnens gespeist, das dann der Spritze 1 am Brandobjekt weitergegeben wurde. Zwischen der Alarmierung und der ersten Wassergabe waren kaum 7-8 Minuten verstrichen. Die Lösung selbst nahm in allen ihren Teilen einen interessanten und befriedigenden Verlauf. Nach zweimaliger Wassergabe rückte das Korps gegen 12 Uhr wieder ein.

Zur Aquarium-Ausstellung in Karlsruhe.

In Karlsruhe, 16. Juli. Anlässlich der vom 24. bis 31. Juli ds. Js. im Großherzoglichen Orangeriegebäude stattfindenden Aquariumausstellung erhebt es angedeutet, das Publikum über Zweck und Ziel der Aquarienkunde aufzuklären, da hierüber noch vielfach unklare Vorstellungen herrschen. Die Aquarienkunde ist nicht nur ein Mittel um unsere Wohnung mit einem Stücken Natur zu schmücken und unsere Museen durch die Beschäftigung mit dieser Liebhaberei in angenehmer Weise auszufüllen, sie ist auch gleichzeitig eine ernste Sache, denn sie hat hauptsächlich den Zweck, die Naturbeobachtung und den Tiergenuß zu fördern, die wissenschaftliche Forschung zu unterstützen und für die Erhaltung der Tier- und Pflanzenwelt unserer heimischen Gewässer einzutreten. Was den ersten Punkt anbelangt, so muß jeder Mann zugeben, daß es mit der Naturbeobachtung im Publikum, trotz der enormen Fortschritte der Naturwissenschaften gegenwärtig schlechter bestellt ist, denn ja, namentlich in den großen Städten hat der Mensch fast gar keine Gelegenheit mehr, sich mit der Natur zu beschäftigen. Einige Blumenstücke am Fenster und einen Kanarienvogel im Käfig ist in der Regel alles, was dem Städter von der Natur übrig geblieben ist. In den Blumenstücken kann er meistens ein Welken und Sterben beobachten als ein Werden und Gedeihen und der Kanarienvogel, ein eben solcher Gefangener wie der Großstädter selbst, kann ihn nicht viel von der Natur lehren, da er selbst entfremdet ist. Wie ganz anders ist dies bei einem Aquarium, hier kann man den Pflanzen und Tieren einen naturgemäßen Aufenthalt geben, hier kann man den ewigen Kreislauf der Natur, das Werden, Wachsen und Vergehen bei Pflanzen und Tieren beobachten. In verhältnismäßig kurzer Zeit kann man mehrere Generationen niederer Tiere vor seinem Auge nacheinander vorbeiziehen sehen. Man kann das ganze natürliche Leben und Treiben der Tiere studieren, in ihre intimsten Lebensgewohnheiten eindringen. Man wird sehen, wie auch die niedersten Tiere sich ihres Lebens freuen, wenn sie gesund sind und es ihnen an nichts gebricht, wie sie leiden, wenn sie krank sind oder ihnen sonst etwas fehlt. Man wird Mitgefühl bekommen auch mit den niedersten Lebewesen und das ist der Grundstein für allen Tiergenuß. Die Jugend hat von Natur aus große Freude an der Tierwelt, aber wie wird ihnen diese oft von unverständigen Erziehern vergrämt! Man bringt ihnen Ekel und Mitleid vor der Tierwelt bei, läßt sie Käfer und Schmetterlinge zum Vergnügen aufspießen, Fische und Molche in ungeliebten Gläsern zu Tode martern, Frösche Kröten und Schlangen aus reiner Mordlust töten. Das einfache Verbieten hat keinen großen Wert, es ist dies lediglich eine Vogelkrapplerei, wenn dem Kinde nicht die Ueberzeugung von dem Unrecht seines Tuns beigebracht wird, dies kann aber am besten dadurch geschehen, daß man ihm Gelegenheit gibt, die Tiere kennen und lieben zu lernen. Das Aquarium ist hierzu das beste Mittel. Wenn es richtig eingerichtet ist und das Kind in der Pflege der Tiere sachgemäß unterrichtet wird, ist jede Quälerei der Tiere ausgeschlossen. Die Aquarienkunde ist fernerhin eine fruchtige Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung. Wer sich davon überzeugen will, der werfe einen Blick in die Zeitschriften für Aquarienkunde, gleich einem sprudelnden Quell fließt das Beobachtungsmaterial durch die Felsen und die „Wissenschaftler“ sitzen zahlreich an dieser Quelle, um das für sie Brauchbare herauszufischen. Ein Uebelstand der fortschreitenden Kultur ist es, daß wir lebende Tiere und Pflanzen allmählich zum Aussterben gebracht werden, auch der Tier- und Pflanzenwelt unserer heimischen Gewässer droht dieser Vernichtungskampf. Es ist daher Aufgabe eines jeden Naturfreundes, insbesondere auch des Aquariensammlers, daß er hier zu retten sucht, was noch zu retten ist, denn was vollständig verloren geht, ist durch keine Mittel mehr zu erlösen. Wer daher die Aquarienkunde fördert, fördert eine gute Sache.

Sport-Nachrichten.

sr. Karlsruhe, 16. Juli. Die neue Prinz Heinrichsfahrt 1911, die, wie schon gemeldet, zwischen je 50 Mitgliedern des Kaiserlichen Automobilclubs und des englischen Royal Automobile-Clubs stattfinden soll, wird loben von Royal Automobile-Club in einer Denkschrift an die englische Presse beprochen. Als Titel für die Fahrt wird darin vorgeschlagen „Prinz Heinrichsfahrt zur Erinnerung an die Krönung König Georgs.“ Bei Ausarbeitung der Bedingungen sollen in einzelnen folgende Punkte berücksichtigt werden: Die Fahrtteilung jeden Tages soll 150 englische Meilen nicht übersteigen. Jeder Wagen soll zwei Flaggen führen und zwar eine britische und eine deutsche. Die Motorwagen sollen zur Kontrolle versegelt werden. Fall es notwendig wird, diese Segel durch die Unparteilichen öffnen zu lassen, um Reparaturen vorzunehmen, so werden pro angefangene 5 Minuten bis Wiedererschluß der Haube mit je einem Strafpunkt berechnet. Zugelassen werden Wagen von 10-60 Pferdestärken. Die Fahrt soll in Homburg a. d. Höhe beginnen und in zwei Tagesetappen nach Bremerhaven führen, wo die Konkurrenz nach Southampton eingeschifft werden sollen. Von dort wird die Fahrt weiter nach Edinburgh gehen und dann nach London, wo die Teilnehmer im neuen Klubhause des Royal Automobile-Club empfangen werden sollen. Die Fahrt ist nach den Ausstellungen des Royal Automobile-Club mehr als freundschaftlicher sozialer Wettbewerb zwischen den Mitgliedern des Royal Automobile-Club und des Kaiserlichen Automobilclubs gedacht, als eine internationale Konkurrenz. Mit diesem gesellschaftlichen Ereignis soll allerdings auch die Erprobung der Leistungsfähigkeit der teilnehmenden Wagen Hand in Hand gehen. Spi. Die systematische Ausbildung in der Athletik wird nicht in allen Ländern in derselben Weise gehandhabt. Während bei uns die Schwergewichts-Athletik verhältnismäßig gut organisiert ist und man im allgemeinen dafür Sorge trägt, daß die Jünger der Athletik körperlich ziemlich gleichmäßig ausgebildet werden, sind derartige Bestrebungen in der sogenannten Leichtathletik noch keineswegs besonders verbreitet. Allerdings wird bei uns der sportliche und auch der turnerische Fünftkampf, der ja eine gleichmäßig physische Ausbildung des Menschen voraussetzt und antreibt schon sehr gepflegt, wenn in Deutschland auch noch kaum Sportsleute zu finden sein werden, die sich in einem internationalen Fünftkampf — wie sie zum Beispiel bei Gelegenheit der Olympischen Spiele zum Austrag kommen — besonders hervorragen vermöchten. Sehr tüchtig sind in dieser Beziehung die schwedischen und amerikanischen Sportsleute, da der Fünft- und Zehnkampf in Schweden sowohl als auch in den Vereinigten Staaten im Programm der großen Sportvereinigungen stets besondere Beachtung und Berücksichtigung findet. In Schweden sowohl als auch in Norwegen ist es bei athletischen Wettkämpfen Gebrauch, daß die Übungen im Speerwerfen, Diskuswerfen, Kugelschleudern, Hammerwerfen usw. nicht wie in den meisten anderen Ländern nur mit einem Arme, sondern mit beiden ausgeführt werden, daß heißt mit jedem Arme einzeln. Die beiden Würfe werden dann zusammengerechnet und das Gesamtergebnis ist ausschlaggebend für die Preisverteilung. Die Vorschrift, mit beiden Armen einzeln zu werfen, hat natürlich zur Folge, daß mit beiden Armen trainiert und so eine gleichmäßigere Ausbildung des Körpers erzielt wird als gewöhnlich bei uns, wo der linke Arm im allgemeinen ziemlich vernachlässigt wird.

Der Große Industriepreis wurde am Sonntag in Barmen in einem Stundenrennen hinter Motorführung von Fr. Hundbrechts auf Brennmotor von Stellbrink und von Gent gewonnen. Derselben Gegenstand der Brennmotorfahrer V. Schulze, als er sich im 20 Kilometer-Rennen um den Preis der Barmer Sportausstellung als Erster plazierte.

Der Große Industriepreis wurde am Sonntag in Barmen in einem Stundenrennen hinter Motorführung von Fr. Hundbrechts auf Brennmotor von Stellbrink und von Gent gewonnen. Derselben Gegenstand der Brennmotorfahrer V. Schulze, als er sich im 20 Kilometer-Rennen um den Preis der Barmer Sportausstellung als Erster plazierte.

Goldisan. Beste Ersatz für echten Goldschmuck, starke 14 tägige Goldauflage. 10 jährige urkundl. Garantie für gutes Tragen, sonst verbürdet Umtausch. Elegante Original-Edels. Billige Preise. Erhältlich in Goldwarenhandlungen.

NESTLE. Allbewährte Nahrung für Kinder und Kranke. Rheimisches Maschinenbau, Elektrotechnik, Automobilbau, Brückenbau. Technikum Bingen. Chanzenkurse.

Aus den Nachbarländern.

f. Pforz (Wfalz), 16. Juli. Der Milchhändler Kulan rettete gestern einen Burschen, der in dem hohen Druckwasser unterlief, vom sicheren Tode des Ertrinkens. Der Bursche war schon bewußtlos, kam aber später unter Anwendung künstlicher Atmungsmittel wieder zu sich. — Der Rhein fällt langsam, das Druckwasser dagegen behält noch seinen alten Stand. Die Leute verlassen vielfach das Korn zu mähen. Für Autos ist die Straße zwischen Maximiliansau-Pforz immer noch gesperrt. Die Fischer von hier fischen jetzt in den überfluteten Wiedern.

bei Saarbrücken, 16. Juli. (Tel.) Gestern abend wurde die ledige Näherin Kermer von ihrem Liebhaber Richard Schwarz bei einer Gärtnerei in der Nähe von St. Arnud erschossen. Die Beiden hatten ein Liebesverhältnis, das das Mädchen zu lösen trachtete. Der Mörder wurde verhaftet.

Telegraphische Kursberichte.

Table with columns for location (Frankfurt, Berlin, London, etc.), date (vom 16. Juli), and various financial data points including interest rates and exchange rates.

Ungeziefer. Wie Ratten, Mäuse, Schwaben, Russen, Wanzen, Motten etc. Springers Präparate. zu Anwendung bringen, dann erzielen Sie bestimmt den gewünschten Erfolg. Springers Präparate sind in Packungen zu 50, 75, 90, 1 und 1.20 M in den nachstehenden Drogerien erhältlich: Carl Roth, Herrenstraße 26. Jul. Dehn Nachf., Zähringerstraße 55. Theodor Walz, Kurvenstraße 17. Wilhelm Baum, Werderstraße 27. Wilhelm Tscherning, Amalienstraße 19. Anton Kitz, Sophienstraße 128. Georg Jakob, Ludwig-Wilhelmstraße 8. Max Strauß, Mühlburg, Hardtstraße 21. August Peter, Durlach, Hauptstraße 16. E. Reis, Ettlingen. Alleiniger Fabrikant: Anton Springer. Deutsche Versicherung gegen Ungeziefer. Fabrik chemischer Präparate. Generaldirektion: Karlsruhe, Markgrafenstr. 52. Telephon Nr. 2340. 9712

Nr. 40 des „Karlsruher Wohnungs-Anzeiger“ der „Badischen Presse“ wurde heute ausgegeben und enthält die neueste Zusammenstellung der in der „Bad. Presse“ zum Vermieten ausgeschriebenen Zimmer, Wohnungen, Ladenlokale, Bureaus, Geschäft- und Lagerräume, Werkstätten, Keller etc. Der „Karlsruher Wohnungs-Anzeiger“ wird in der Expedition der „Badischen Presse“, sowie in ihren sämtlichen hiesigen Filialstellen gratis abgegeben; außerdem liegt derselbe in allen hiesigen Feinschmuckgeschäften auf.





# Am Sonntag

wenn die Damen in hellen Kleidern gehen, kann man so recht sehen, wo mit Flammers Seife und Seifenpulver gewaschen wird. Die damit gewaschenen Kleider fallen sofort auf durch ihre ungewöhnliche Reinheit und Frische. Die Damen, die etwas auf sich halten, wissen wohl, warum sie nur jene berühmten Waschmittel benötigen.

## I. Geschäftsführer

für ein bestehendes nachweislich rentables Automaten-Restaurant, G. m. b. H., in Gohlstadt, Thüringens, ges. Hohen Giech bei vollständig freier Station, sowie vertragsmäßige Fantieme. Zur Uebernahme dieser absolut sicheren Lebensstellung sind 10 Wille Kapital erforderlich. Offerten sind zu richten unter Nr. 6786a an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Erstklassige Vertreter und Grossisten gesucht.

Für hervorragendes Fabrikat der Pflanzenbutterbranche werden von neu gegründeten, bedeutenden Unternehmen mit Unterstützung großzügiger Kellere erstklassige Vertreter und Grossisten, letztere für Kleinverläufe gesucht. Nur Offerten erster Güter haben Zweck. Gefl. Angebote unter Nr. 4735 an Rudolf Mosse, Berlin S. W. 19. 6841a

### Konkurrenzfähige Lebens- u. Volksversicherungs-Gesellschaft sucht tüchtige

**Inspektoren und Vertreter**  
bei monatlicher event. wöchentlich Gehalts- und Spesenzahlung. Nichtakquisite werden bei sofortigem Verdienst von der Substitution eingearbeitet. Offerten unter F. 6457/6758a an die Expedition der „Badischen Presse“ erbeten.

Per 1. September evtl. früher suche

### Erste Verkäuferin

für Kleiderausputz, Bänder, Spitzen

### Erste Verkäuferin

für Damenputz und Fußartikel

### Erste Verkäuferin

für Wäsche, Schürzen und Baumwoll-Waren

### Tüchtige Kassierererin

flott und sicher rechnend bei hohem Gehalt und dauernder Stelle. Nur Offert., denen Phot., Zeugn. und Gehaltsanspr. beil., von Damen, die in lebh. Geschäft, tätig waren, werden berücksichtigt. 6779a

## Alfred Meth, Modernes Kaufhaus, Schw. Gmünd.

### Für Damenkonfektion tüchtige, jüngere Verkäuferin

mit guter Figur. Inwieweit in besseren Spezial-Geschäften tätig war, per bald gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten. 6816a

### Lehrerin gesucht,

für Französisch von Ausländer. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 929033 an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Fräulein

mit flotter Handschrift für Büro. Gefl. Offerten mit Photographie unter Nr. 6819a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

### Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt bei sofortiger Vergütung gesucht. 10378

### Fräulein

Ich suche für sofort einen tüchtigen

### Kaminfegergehilfen.

Zu melden bei 6829a.3.1

### Johann Baumann, Kaminfegermeister, Boxberg.

### Zimmerpolier

tüchtiger, energischer, zum alsbald. Eintritt gesucht; persönliche oder schriftliche Angebote mit Zeugnisvorlage erbeten an 6829a.3.1

### Braun & Gebert, Zimmergeschäft u. mech. Schreinerei Pforzheim. Telefon Nr. 681.

### 20-30 Erdarbeiter

können sofort eintreten. Zu melden auf der Baukelle der Eisdendr. u. Weierthaler Allee. 10388

### Ein braver, solider u. tüchtiger Pferdeknecht

für landwirtschaftl. Arbeiten, der zeitweise auch die Gasse zu fahren hätte, wird auf 1. oder 15. Aug. bei guter Kost und guter Behandlung gesucht. Lohn monatlich 35 bis 40 M. 6835a

### W. Rieger & Co., Zigarrenfabriken. 10379

## Bernbach Villa Dull

Freundliche gut möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 92899a

### Auf sofort wird ein jüngeres Mädchen

für Hausarbeit gesucht. 10389.2.1 Sophienstr. 45, part.

### Braves fleißiges Mädchen

gesucht. 929020.2.1 In erfr. Gohlstr. 22 im Laden.

### Putzfrau,

fleißige, ehrliche, wird für einige Stunden Freitags oder Samstags gesucht. 929049 Klauereckstr. 23, 3. St.

### Stellen-Gesuche.

### Kaufmann

sucht Stellung in Fabrik- oder Engros-Geschäft, gleich welcher Branche, mit der Aussicht auf spätere stille oder offizielle Beteiligung, möglichst in der Nähe Karlsruhe. Nachrichten erbeten unter F. K. 4573 an Rudolf Mosse, Karlsruhe. 10145.2.2

### Kolonialwaren.

Jünger Mann, 27 Jahre alt, militärisch, sucht Posten als Reisender oder Lagerist gleich. Branche der sofort oder später. Gefl. Angebote unter Nr. 6838a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

### Wir empfehlen

den Herren Prinzipalen zur kostlosen Besetzung offener Stellen unsere Mitglieder:

### Kontoristinnen

### Stenotypistinnen,

Anfängerinnen, als auch solche, die schon praktisch tätig waren.

### Der Kontoristinnenverein,

Karlsruhe, Kaiserstr. 113. Telefon 2018. 8627

### Fräulein,

evgl. aufs beste empf., Ende 20, im gel. Hausweien tätig, perf. Köchin, von brav. solchem Charakter, sucht selbst. Stellung als Köchin, ev. in Hotel (als Beisitzerin), in Café od. sonst feines Ladengeschäft, auch als Filialeleiterin. Suchende besitzt gute Umgangsform, ist gewandt im Disponieren u. durchaus verlässlich jedem Vertrauen gegenüber. Näh. Kriegstr. 69 a, 1. Etage hoch.

### Haushälterin.

Fräul. aus g. Familie, im Kochen und allen häuslichen Arbeiten gewandt, sucht Stelle in mütterlichem Haushalt. Offerten unter Nr. 929021 an die „Bad. Presse“.

### Besseres Mädchen,

22 Jahre alt, ev., welches schon in besser. Gasse gebildet hat, Zeugnis besitzt, sucht Stellung zu Kindern od. für Zimmerarb. nach auswärts auf 1. Aug. Offert. J. R., Kreisstr. 111, III. r. 928996

### Vermietungen.

### Gastwirtschaft

in gangbarer Lage (Marktplatz) einer beliebigen Anstalt gelegen, ist ein freibares Wirtschaftszentrum zu vermieten. Näheres durch Frau Urban-Schmitt Wwe., Hauptstr. 6, Gröppingstr. 27, Eing. Bürgerstr. Wehr. 1879.

### Eckwohnung

5 Zimmer, reichlich Zubehör auf 1. St., d. 3., Herrenstr. 25, zu vermieten. 9934.2.1 Näheres daselbst im Laden.

### 3 Zimmer-Wohnung.

Klosterstr. 3, 4. St., ist per 1. Oktober eine schöne Wohnung mit Küche, Terrasse, Gartenanteil zu vermieten. 10380 Näheres Klauereckstr. 9, II.

### Schwanenstr. 5

ist eine schöne freundl. 1. Zimmerwohnung mit Alk., Küche u. Zubehör an ruhige pünktliche Zahler sofort oder später zu vermieten. Näheres nach 7 Uhr bei Herrn Bender daselbst. 928992

### Zu vermieten

2 große Mansardenzimmer, Küche, Kammer, Keller usw. in feinem Hause ab 1. Okt. an ruhige Mieter. 928159 Näh. Gohlstr. 7, I.

### Durlacherstr. 36

ist eine Wohnung im 2. Stod., bestehend aus 1. Zimmer, Küche u. Keller auf 1. August od. spät. zu verm. 928994

### Besucht wird per Mädchen

für die Küche, welches gut bürgerlich kochen kann und zugleich noch ein Zimmermädchen, das auch in der Wirtschaft mithelfen kann.

### Rich. Ganther, Donauuferingen, Gohlstr. 3. 6823a

Ein jüngeres Mädchen für Kleinen Haushalt zu sofort od. 1. Aug. gef. Näh. Waldhornstr. 30 i. Laden.

### Zu vermieten

1. Stod. evtl. früher in gutem Hause, Mitte der Stadt, von kleiner Familie gesucht. Gefl. Offerten mit näheren Angaben u. Preis unt. Nr. 929009 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 3.1

### Auf Anfang September

sucht Beamter mit kleiner Familie (1 Kind) Sommerfrische mit Jagd- und möglichst auch Badgelegenheit für ca. 14 Tage. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 929018 an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Serienaufenthalt

i. Schwabwald für 11 Jähr. Jungen gesucht. Offert. mit Preisangabe unter Nr. 928877 an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Schüler

suchen die Ende Sept. Pension zu mäßig. Preis bei Familie, wo er event. Nachhilfeunterricht in Realfächern geben könnte. Offerten unter Nr. 929022 an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Ha. Hektographenmasse

empfehl. billigt die Expedition der „Bad. Presse“. Auch werden gebrauchte Apparate prompt und billig umgekauft und neu aufgefäht.

### Haasenstein & Vogler A.G.

Karlsruhe, Kaiserstr. 126, 1. Etage. Annoncen-Expedition

### Commis,

welch. in Korrespondenz u. Buchhaltg. bewandert u. an durchaus selbständ. Arbeiten gewöhnt ist, gesucht. Offert. an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe I. B. 10134

### Ferien-Aufenthalt,

event. während des August für gefunden, 12 Jähr. Gmündener (Fr.) bei akad. geb. Badagogen gesucht, der nur etwa 2-3 Wochen aufnimmt. Gefl. nähere Angebote mit Vergütungsanspruch unter A. 2589 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe I. B., erbeten. 10289.3.1

### Griffen!

In aufbl. Stadt Badens mit ca. 20 000 Einw. ist and. Intern. wegen neues, mod. Geschäft, besser Lage zu best. über zu verm. kann mit od. ohne Sager über. werden. Gefl. Off. unter L. 2697 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

### Heirat.

Bekanntschaft erfolgt spanisch in der Sommerfrische. Anträge unter E. 2675 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Freiburg i. B. 6600a.2

### Geschäfts haus

billigt dem Verkauf ausgeh. Daselbst wurde schon jeder Geschäft. eigen. Es enthält parterre großer Laden, sowie großer Hofraum, im 1. Stod 5 Zimmer mit Küche, im 2. Stod 3 Zimmer mit Küche, im 3. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 4. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 5. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 6. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 7. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 8. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 9. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 10. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 11. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 12. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 13. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 14. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 15. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 16. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 17. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 18. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 19. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 20. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 21. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 22. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 23. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 24. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 25. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 26. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 27. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 28. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 29. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 30. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 31. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 32. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 33. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 34. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 35. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 36. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 37. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 38. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 39. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 40. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 41. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 42. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 43. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 44. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 45. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 46. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 47. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 48. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 49. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 50. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 51. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 52. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 53. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 54. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 55. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 56. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 57. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 58. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 59. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 60. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 61. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 62. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 63. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 64. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 65. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 66. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 67. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 68. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 69. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 70. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 71. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 72. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 73. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 74. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 75. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 76. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 77. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 78. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 79. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 80. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 81. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 82. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 83. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 84. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 85. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 86. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 87. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 88. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 89. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 90. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 91. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 92. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 93. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 94. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 95. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 96. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 97. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 98. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 99. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 100. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 101. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 102. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 103. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 104. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 105. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 106. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 107. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 108. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 109. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 110. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 111. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 112. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 113. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 114. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 115. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 116. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 117. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 118. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 119. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 120. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 121. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 122. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 123. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 124. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 125. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 126. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 127. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 128. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 129. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 130. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 131. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 132. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 133. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 134. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 135. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 136. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 137. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 138. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 139. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 140. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 141. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 142. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 143. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 144. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 145. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 146. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 147. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 148. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 149. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 150. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 151. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 152. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 153. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 154. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 155. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 156. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 157. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 158. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 159. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 160. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 161. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 162. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 163. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 164. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 165. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 166. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 167. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 168. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 169. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 170. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 171. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 172. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 173. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 174. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 175. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 176. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 177. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 178. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 179. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 180. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 181. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 182. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 183. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 184. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 185. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 186. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 187. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 188. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 189. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 190. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 191. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 192. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 193. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 194. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 195. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 196. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 197. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 198. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 199. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 200. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 201. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 202. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 203. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 204. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 205. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 206. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 207. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 208. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 209. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 210. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 211. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 212. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 213. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 214. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 215. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 216. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 217. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 218. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 219. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 220. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 221. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 222. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 223. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 224. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 225. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 226. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 227. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 228. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 229. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 230. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 231. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 232. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 233. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 234. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 235. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 236. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 237. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 238. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 239. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 240. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 241. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 242. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 243. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 244. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 245. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 246. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 247. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 248. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 249. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 250. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 251. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 252. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 253. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 254. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 255. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 256. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 257. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 258. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 259. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 260. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 261. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 262. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 263. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 264. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 265. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 266. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 267. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 268. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 269. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 270. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 271. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 272. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 273. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 274. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 275. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 276. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 277. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 278. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 279. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 280. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 281. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 282. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 283. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 284. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 285. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 286. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 287. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 288. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 289. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 290. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 291. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 292. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 293. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 294. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 295. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 296. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 297. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 298. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 299. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 300. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 301. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 302. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 303. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 304. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 305. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 306. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 307. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 308. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 309. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 310. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 311. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 312. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 313. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 314. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 315. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 316. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 317. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 318. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 319. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 320. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 321. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 322. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 323. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 324. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 325. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 326. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 327. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 328. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 329. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 330. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 331. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 332. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 333. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 334. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 335. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 336. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 337. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 338. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 339. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 340. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 341. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 342. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 343. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 344. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 345. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 346. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 347. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 348. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 349. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 350. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 351. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 352. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 353. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 354. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 355. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 356. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 357. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 358. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 359. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 360. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 361. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 362. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 363. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 364. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 365. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 366. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 367. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 368. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 369. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 370. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 371. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 372. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 373. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 374. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 375. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 376. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 377. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 378. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 379. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 380. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 381. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 382. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 383. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 384. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 385. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 386. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 387. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 388. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 389. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 390. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 391. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 392. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 393. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 394. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 395. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 396. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 397. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 398. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 399. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 400. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 401. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 402. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 403. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 404. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 405. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 406. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 407. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 408. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 409. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 410. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 411. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 412. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 413. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 414. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 415. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 416. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 417. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 418. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 419. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 420. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 421. Stod 2 Zimmer mit Küche, im 42

**Ausstellung 10882**  
**Bad. Volkskunst**  
 veranstaltet vom Bad. Kunstgewerbeverein  
 im Kunstgewerbemuseum, Westendstr. 81. Juli-Okt.  
 Täglich geöffnet von 9 bis 6 Uhr, Sonntags 11 bis 5 Uhr  
 Eintrittspreis 50 Pfg. — 10 Karten 3 Mark.

**Öffentliche Handelslehranstalt zu Leipzig.**  
 (Unter Aufsicht u. Verwaltung der Handelskammer).  
**Beginn des Wintersemesters: 3. Oktober 1910.**  
 Die Reifezeugnisse berechtigen zum einjährig-freiwilligen  
 Dienst. Ausserdem einjähriger Fachkurs. Unterricht in  
 allen Zweigen der Handelswissenschaft. 669ba2.1  
 Prospekte usw. durch den Direktor Hofrat Prof. H. Raydt.

**Deutsche Fach-Ausstellung 6821a**  
 für das  
**Hötel- u. Wirtschaftswesen, Kochkunst  
 u. verwandte Gewerbe.**  
 Unter Mch. Protektor. Sr. M. des Königs v. Württemberg.  
**Stuttgart 1910. ♦ 16. Juli — 2. August.**  
 Geöffnet von morgens 9 Uhr  
 bis abends 9 Uhr, die Halle  
 für die Kochkunst bis 10 Uhr  
 abends, das Damencafé, die  
 altdeutsche Weinstube und das  
 Weinrestaurant in der Koth-  
 halle bis 11 Uhr abends.  
**Abds. Konzert i. Bierrestaurant.**  
 Eintrittspreis: Samstag und  
 Sonntag 1 Mk., Vereine von  
 20 Personen am Samstag u.  
 Sonntag 50 Pfg. Dauerkarten  
 8 Mk. Von Montag ab Ein-  
 tritt 50 Pfg., Vereine, Mi-  
 itär u. Kinder 30 Pfg.

**Allgemeine Internationale  
 Weltausstellung  
 Brüssel.**  
 4 1/2 — 5 Stunden von Köln. 14 Stunden von Berlin.  
**Geöffnet vom 23. April bis November 1910.**  
 Beteiligung von 25 Ländern.  
 Die Ausstellung übertrifft an Reichhaltigkeit und Grösse  
 alle verangegangenen Weltausstellungen.  
 Herrliche Lage. 100 Hektar Flächenraum, in einer  
 der schönsten Hauptstädte Europas, die Fremden  
 zahlreiche Sehenswürdigkeiten u. Vergnügungen  
 bietet.  
 Von allen Punkten Brüssels aus ist die Ausstellung  
 schnell und bequem auf verschiedenen Strassen-  
 bahnetzen zu erreichen. 2750a

**Kurhotel „Wilhelmshöhe“  
 Ettlingen.**  
 Sonntag den 17. Juli, nachmittags 4—7 und  
 abends 8—11 Uhr:

**Große Militär-Konzerte**  
 von der vollständigen Kapelle des  
 Füsilier-Regts. Fürst Karl Anton v. Hohenzollern Nr. 40  
 unter persönlicher Leitung des 6842a  
**Ober-Musikmeisters Gustav Sperling.**  
 Eintritt 30 Pfg. Eintritt 30 Pfg.

**Varieté-Arena Ludwig Knie.**  
**Engländer-  
 platz** **Karls-  
 ruhe.**  
 Die rühmlichst bekannte Künstler-Familie Ludwig Knie, welche  
 seit 6 Jahren das letztemal in Karlsruhe war, wird nächste Woche  
 in Karlsruhe eintreffen und die Ehre haben, auf dem Engländerplatz  
 einen Anlauf von erstklassigen Vorstellungen zu geben, bestehend  
 in Produktionen auf dem englischen Sprungseil, in Luft- und  
 Barterre-Gymnastik, Equilibristik, Ballet- und Nationaltänzen,  
 Pantomimen, sowie Vorträge des hohen Turnmeisters durch die  
 Geschwister Knie. — Alles Nähere befragen Sie Annoncen u. Plakate.  
 Hochachtungsvoll Familie Ludwig Knie. 929006

**Brennaborrad, Dekopiersäge**  
 hart gebaut, fast neu, billig zu verf. (mit Fußbetrieb) sehr billig z. verf.  
 229019.2.1 Wilhelmstr. 18, II. Publistr. 22, St. III. 229001

# Zweite u. letzte Aufklärung!

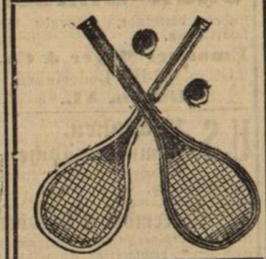
Auf die Auslassungen der Firma Syndikatsfreies Kohlentontor Ludwigshafen, Filiale Karls-  
 ruhe, in den Annoncen „Erwiderung“ und „Beweis“ halten wir es für notwendig, diese zweite und  
 letzte Erklärung abzugeben:  
 Unser Verband bezweckt u. a. wirklich gute, reelle Ware in wirklich erstklassiger Qualität, zu ent-  
 sprechenden und auskömmlichen Preisen zu liefern, und hat, dadurch, daß er während der Jahre seines  
 Bestehens das Vertrauen seiner Abnehmer erworben, den besten Beweis, daß sein Bestreben sich auf  
 richtiger Bahn bewegt.  
 Der Verband hat es nicht nötig und wird sich dies auch nie gestatten, durch täuschende  
 und irreführende Reklame die Käufer an sich zu locken und dieselben glauben zu machen, daß  
 sie für unmöglich billigen Preis: Kohlen in bekannter, bewährter und erstklassiger  
 Qualität erhalten.

Diesem nach unserer Ansicht unlauteren Wettbewerb, welchem unsererseits leider viel zu lange zuge-  
 sehen worden, ist jetzt auf unseren Antrag ein Ziel gesetzt, indem der Firma Syndikatsfreies Kohlen-  
 tontor Ludwigshafen, Filiale Karlsruhe, seitens des Gr. Landgerichtes Karlsruhe, Kammer für  
 Handelsfachen I, durch einstweilige Verfügung, unter Androhung einer Geldstrafe von  
 Mk. 500.— für jeden einzelnen Fall der Zuwiderhandlung, untersagt worden ist, für die  
 Dauer des angefügten Rechtsstreites öffentliche Ankündigungen zu erlassen, in welchen sie  
 als „Ausnahmeangebot“ Prima Rußkohlen II zu Mk. 1.10 per Zentner in „bekannter, be-  
 währter, erstklassiger Qualität“ anpreist.

Das Weitere findet sich vor Gericht.  
 Konkurrenzneid hat uns nicht Veranlassung gegeben, vor die Öffentlichkeit zu treten, da wir Firmen,  
 welche ihre Waren mit richtigen Bezeichnungen anbieten, und nicht versuchen, das laufende Publikum zu  
 täuschen, niemals entgegengetreten, da wir von dem Grundsatz ausgehen: „Leben und leben lassen“.  
 In keiner der bisher erfolgten Veröffentlichungen hat die Firma, welcher es zu gefallen scheint, sich  
 in der Rolle des Volksretters aufzuspielen, Farbe bekant, was sie liefert, woher ihre Kohlen stammen. Es  
 sind dies englische oder schottische Kohlen, welche in unserer ersten Veröffentlichung beschrieben sind.  
 Wirklich erstklassige, wirklich bewährte und bekannte Ia. Ruhrfettmuckkohlen kann die  
 Firma zu solch niederen Preisen nicht liefern und Syndikat-Ruhrfettmuckkohlen kann sie weder  
 anbieten, noch liefern, weil ihr solche nicht geliefert werden und nicht geliefert werden dürfen.

Dies ist auch der Grund der verschiedenen diesbezüglichen Angriffe.  
 Wenn von unserem Verbands, bezw. seinen Mitgliedern, auf Verlangen der Käufer billigere Haus-  
 brandmuckkohlen offeriert werden, so geschieht dies unter genauer Bezeichnung der Herkunft, wie der Eigen-  
 schaften und wird niemand im Zweifel gelassen, was geliefert wird. Gerade dies hat aber die er-  
 wähnte Firma bis jetzt stets vermieden; sie hat diese Angaben auch dann unterlassen, wenn  
 sie ihren Abnehmern andere, als englische, aber den Ia. Ruhrfettmuckkohlen nicht gleich-  
 kommende Rußkohlen, für prima Rußkohlen II geliefert hat. Nun Schluß der Debatte, da wir  
 das uns vorliegende weitere Beweismaterial für die Gerichtsverhandlung aufsparen. 10375.2.1

## Verband Karlsruher Kohlenhändler.



**15% Rabatt**  
 oder 3fache Rabattmarken auf meine  
 anerkannt besten Marken:  
**Tennis-Schläger**  
**Tennis-Hemden**  
**Tennis-Schuhe**  
 etc. etc. 10810  
 Tennisbälle 1 Dutzend 11.50  
 3 Dutzend 33.—  
 so lange der Vorrat reicht.  
 Sporthaus  
**Otto Freundlich Kaiserstr.**  
 185.  
 Auswählensendungen  
 können nicht gemacht werden.

**Sommer-Pferdedecken**  
 mit und ohne Brust — in großer Auswahl  
 per Stück 2.50, 2.80, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.—, 6.50.  
 Probe-Decken werden nur gegen Nachnahme versandt.  
 Gleichzeitig verweise ich höflich auf meine Spezialanfertigung in  
**wasserdichten Wagentdecken,** 10000.3.3  
 ebenso auf mein Lager in wasserdichten Wagentdeckenstoffen.  
**Arthur Baer**  
 Kaiserstraße 93 Karlsruhe Kaiserstraße 93.

**Wer einen Ausflug in den südl. Schwarzwald**  
 machen will, benütze den vortrefflichen und an Karten und Bildern  
 reich ausgestatteten Führer:  
**Die Hölenthalbahn von Freiburg nach Donaueschingen.**  
 Ein Führer durch Freiburg und Umgebung, das  
 Hölenthal und den südl. Schwarzwald.  
 Mit anerkannt vorzüglicher Uebersichtskarte des südl. Schwarzwaldes,  
 1 Spezialkarte vom Hölenthal, Freiburg — Tübingen — Neustadt,  
 1 Stadtplan von Freiburg, 4 Begeleitarten vom Hölenthal, Schauins-  
 land, Welchen und Wandel und vielen schönen Ansichten.  
 Neu revidierte wertvolle Karten.  
 Verlag von F. Thiergarten (Badische Presse)  
 in Karlsruhe.  
 Preis Mk. 1.20.  
 In beziehen durch alle Buchhandlungen. — Gegen Einsendung  
 von Mk. 1.30 in Marken erfolgt Francozusendung.

**Herrenstoffe**  
 werden in nur prima Qualitäten  
 und modernen Mustern mit 15%  
 Rabatt gegen Kasse verkauft.  
 Offerten unter Nr. 228913 an die  
 Exped. der „Bad. Presse“ erb. 4.1

**Viktoriawagen**  
 mit abnehm. Bod., sehr gut er-  
 halten, mit od. ohne Geschirr, bill.  
 zu verkaufen bei J. Görlitz, Freib.,  
 Bühl i. B. 6814a

**Tannenholz = Sägmehl**  
 in offenem Baggon oder in Säcken  
 liefern billigst. 682ba.2.1  
**Bauer & Schönenberger,**  
 Schelllingen b. Haslach i. N.  
**165000 Mark**  
 sind auf 1. Hypothek zu billigen  
 Zins auszuliehen durch August  
 Schmitt, Hypothekengeldverm.,  
 Karlsruhe, Gerichtstraße 44,  
 Telefon 2117. 10180

**Herrschaftshöflein,**  
 mit Vermögen und taubstummer  
 Gangesheit, evang., wünscht Brief-  
 wechsel behufs Ehe mit solchem  
 strebsamen Herrn. Beamten be-  
 vorzugt. Gehl. Offerten erbeten  
 unter Nr. 6846a an die Exped. der  
 „Bad. Presse“.

**Baugelände,**  
 3500 qm. in südwestlicher Lage, an  
 Straßen, auf 3 Straßen stehend, zu  
 günstigen Bedingungen zu ver-  
 kaufen. Auch wird ein gut ver-  
 liegendes Haus in Tausch ge-  
 men. Offerten unter Nr. 228912  
 an die Exped. der „Bad. Presse“  
 erbeten.

**Pferde-Verkauf.**  
 9 ältere, leichtere Pferde, aus  
 jedem Dienst geeignet, weil über-  
 zahlig, billig abzugeben. Raben-  
 10331.2.2 Körnerstr. 33.35. 2. 2. 2.

**Zu verkaufen wegen Wegzug:**  
 1 dreiermiger Küster mit 2  
 1 Quira, 1 Ehrentier Pferd, 1  
 Schaufelstuhl, 1 Krautkammer  
 noch vorhanden. Raben-  
 928930.2.2 Roontstraße 23. 2. 2.

Ein schöner neuer  
**Schreiftisch**  
 id. meggas halber billig zu ver-  
 kaufen. Wilhelmstr. 76. part. 229000

**Größe Legehühner**  
 30 Stück sofort zu verkaufen. 229000  
 Weißeneurent, Schulstr. 46.